UM-78N0A-003-01

CE

SHIMANO STEPS

SHIMANO Total Stromversorgung

Gebrauchsanweisung

Serie E6100

Originalbetriebsanleitung

SEIS
SHIMANO ELECTRONIC INTELLIGENT SYSTEM

INHALT

WICHTIGER HINWEIS 3

Wichtige Sicherheitsinformationen 3

Sicherheitshinweise 3

Funktionsmerkmale von SHIMANO STEPS 7

Unterstützungsmodus 7

Kurzanleitung 8

Bezeichnung der Komponenten 12

Spezifikationen 13

Vorbereitung 14

Laden des Akkus 14

Leuchtdiode des Ladegeräts 18

LED-Lampe des Akkus 18

Handhabung des Akkus 19

Montieren und Entfernen des Akkus 20

Montieren und Demontieren des Fahrradcomputers (SC-E6100) 25

Betrieb 26

EIN- und AUSschalten des Systems 26

Basis-Betrieb 28

EIN- und AUSschalten des Lichts 30

Ausgangsstatus Display 31

Wechseln des Unterstützungsmodus 33

Schiebe-Unterstützungsmodus 34

Schalten der Reisedatenanzeige auf das Display (SC-E6100) 36

Wechsel der Fahrtdatenanzeige (SC-E7000) 38

Umschalten des Schaltmodus 39

Einstellungsmenü 40

Starten (SC-E6100) 40

Start (SC-E7000) 41

[Löschen] Zurücksetzen der Einstellung 43

[Uhrzeit] Zeiteinstellung 45

[Start mode] Einstellung des Startmodus....47
[Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Nur SC-E6100)....48
[Helligkeit] Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung (Nur SC-E6100)....49
[Licht] Licht EIN/AUS (nur SC-E7000)....50
[Signal] Signaltoneinstellung....51
[Einheit] Wechsel zwischen km/mls....52
[Sprache] Spracheinstellung....53
[Farboption] / [Farb option] Einstellung der Farboption....54
[Einstellen] Einstellung der Gangschaltung mit der elektronischen Gangschaltung....54
[Schalteinstellung] Einstellung der automatischen Schaltfolge....55
[Schalthinweis] Einstellung des Schalthinweises (Nur SC-E6100)....56
[Schaltwerk reset] RD-Schutz zurücksetzen....57
[Anzeigegeschwindigkeit] Einstellen der Anzeigegeschwindigkeit....58
[Beenden] Schließen des Einstellbildschirms....58

Einstellungen (EW-EN100)....59
Zurücksetzen des RD-Schutzes....59
Einstellen....59

Verbindung und Kommunikation mit Geräten....60
Über drahtlose Funktionen....60

Fehler und Fehlerbeseitigung....61
Fehleranzeige auf LED-Lampe des Akkus....61
Fehlermeldungen am Fahrradcomputer....62
Fehleranzeigen (EW-EN100)....64
Fehlersuche....65

WICHTIGER HINWEIS

- Wenden Sie sich für zusätzliche Informationen für die Installation und die Einstellung an das Verkaufsgeschäft oder an einen Fahrradhändler in Ihrem Gebiet. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (https://si.shimano.com).
- Zerlegen oder verändern Sie dieses Produkt nicht.
- Halten Sie bei der Verwendung des Produkts die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Die Wortmarken und Logos von Bluetooth® sind eingetragene Marken im Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Marken durch SHIMANO INC. geschieht unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung sorgfältig vor der Verwendung durch und folgen Sie den Anweisungen genau.

Wichtige Sicherheitsinformationen

- Bitte verwahren Sie die Gebrauchsanweisung für den Fall, dass Sie später etwas nachschlagen möchten.
- Zur Vermeidung von Verbrennungen oder anderen Verletzungen durch Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Feuer oder Explosionen beachten Sie die folgenden Punkte.

Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Handhabung des Akkus

- Verformen, modifizieren oder zerlegen Sie den Akku niemals und lassen Sie kein Lötmetall direkt auf den Akku kommen. Dadurch kann Flüssigkeit auslaufen bzw. der Akku kann überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Platzieren Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z. B. Heizungen. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Der Akku darf nicht erhitzt oder in Feuer geworfen werden. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Bei Missachtung besteht die Gefahr eines Brands bzw. der Akku kann platzen oder sich überhitzen.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Süßwasser oder Salzwasser ein, die Anschlüsse des Akkus dürfen nicht nass werden. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie das von SHIMANO vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des angegebenen Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

⚠ WARNUNG

Für eine sichere Fahrt

- Achten Sie während der Fahrt nicht zu stark auf das Display des Fahrradcomputers, da dies zu Unfällen führen kann.
- Prüfen Sie, ob die Laufräder sicher am Fahrrad montiert sind, bevor Sie losfahren. Wenn die Laufräder nicht sicher montiert sind, kann das Fahrrad umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Stellen Sie bei der Fahrt mit einem E-Bike sicher, dass Sie mit den Starteigenschaften des Fahrrads völlig vertraut sind, bevor Sie auf Straßen mit mehrere Fahrzeugspuren und Fußwegen fahren. Wenn das Fahrrad plötzlich startet, kann dies zu Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Licht des Fahrrads leuchtet, wenn Sie im Dunkeln fahren.

Sichere Verwendung des Produkts

- Achten Sie darauf, Akku und Ladekabel zu entfernen, bevor Sie Bauteile am Fahrrad anbringen oder verkabeln. Anderenfalls könnten Sie einen Stromschlag erleiden.
- Wenn Sie den Akku am Fahrrad montiert laden, dürfen Sie das Rad während des Ladevorgang nicht bewegen. Der Netzstecker des Akkuladegeräts könnte sich sonst lösen und dadurch nicht mehr vollständig in der Steckdose sitzen, was zu einem Brand führen könnte.
- Antriebseinheit nicht berühren, wenn diese längere Zeit durchgängig verwendet wurde. Die Oberfläche der Antriebseinheit wird heiß und könnte zu Verbrennungen führen.
- Reinigen Sie die Kette regelmäßig mit einem geeigneten Kettenreiniger. Die Wartungsfrequenz kann je nach Fahrbedingungen variieren.
- Verwenden Sie unter keinen Umständen basische oder säurehaltige Reinigungsmittel zur Entfernung von Rost. Wenn derartige Reinigungsmittel verwendet werden, können diese die Kette beschädigen, was zu schweren Verletzungen führen kann.

- Wenn Sie dieses Produkt montieren, stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung befolgen. Es wird außerdem empfohlen, dabei nur original SHIMANO-Teile zu verwenden. Wenn Bolzen und Muttern locker bleiben oder das Produkt beschädigt ist, könnte das Fahrrad plötzlich umstürzen und zu schweren Verletzungen führen.

Handhabung des Akkus

- Falls Flüssigkeit vom Akku in Ihre Augen gelangt, muss der betreffende Bereich sofort gründlich mit sauberem Wasser, wie Leitungswasser, gereinigt werden. Dabei dürfen die Augen nicht gerieben werden. Danach muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Anderenfalls kann die Akkuflüssigkeit Ihre Augen schädigen.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien auf. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Der Stecker darf nicht in nassem Zustand eingesteckt oder abgezogen werden. Bei Missachtung könnten Sie einen Stromschlag erleiden. Wenn Wasser aus dem Stecker austritt, trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn einstecken. Für die vorgesehenen Ladezeiten des Akkus lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Akkuladegeräts.
- Wenn der Akku nach 2 Stunden Ladezeit nicht vollständig geladen ist, trennen Sie den Akku sofort von der Stromversorgung, um den Ladevorgang abzubrechen, und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle. Eine Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu einem Überhitzen, Platzen oder Entzünden des Akkus führen.
- Verwenden Sie den Akku nicht, falls Kratzspuren oder andere äußere Beschädigungen sichtbar sind. Anderenfalls können Platzen, Überhitzung oder Betriebsprobleme die Folge sein.
- Der Betriebstemperaturbereich des Akkus ist nachstehend angegeben. Der Akku darf nicht außerhalb dieser Temperaturbereiche verwendet werden. Falls der Akku außerhalb dieser Temperaturbereiche verwendet oder aufbewahrt wird, könnte er sich entzünden und es könnte zu Verletzungen oder Betriebsproblemen kommen.
  1. Während der Entladung: –10 °C - 50 °C
  2. Während des Ladevorgangs: 0 °C - 40 °C

⚠ VORSICHT

Für eine sichere Fahrt

- Beachten Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung für das Fahrrad, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.

Sichere Verwendung des Produkts

- Versuchen Sie niemals, das System eigenständig zu modifizieren. Dies kann Probleme mit dem Systembetrieb zur Folge haben.
- Überprüfen Sie das Akkuladegerät und den Adapter, insbesondere das Kabel, den Stecker und das Gehäuse in regelmäßigen Abständen auf etwaige Beschädigungen. Falls das Ladegerät oder der Adapter beschädigt sind, dürfen Sie diese erst wieder nach einer entsprechenden Reparatur verwenden.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, sofern sie nicht Beaufsichtigung und Unterweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe dieses Produkts zu spielen.

Handhabung des Akkus

- Platzieren Sie den Akku nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, an einem heißen Tag in einem Fahrzeug oder an anderen heißen Plätzen. Dies kann zu Akkulecks führen.
- Falls ausgetretene Flüssigkeit auf die Haut oder die Bekleidung gelangt, muss diese sofort mit sauberem Wasser abgewaschen werden. Ihre Haut kann durch die ausgetretene Flüssigkeit angegriffen werden.
- Bewahren Sie den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Griffweite von Kindern und Reichweite von Haustieren auf.

Hinweis

Sichere Verwendung des Produkts

- Wenn Fehlfunktionen oder andere Probleme auftreten, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
- Stellen Sie sicher, dass auf allen nicht verwendeten Steckern Kappen montiert werden.
- Wenden Sie sich wegen Montage und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Das Produkt ist auf vollständige Wasserdichtigkeit ausgelegt, um Fahren bei Nässe standzuhalten. Allerdings sollten Sie es nicht absichtlich in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie Ihr Fahrrad nicht in einer Waschanlage mit einem Hochdruckreiniger. Falls Wasser in eine der Komponenten eindringt, könnte dies zu Problemen im Betrieb oder zu Rost führen.
- Drehen Sie das Fahrrad nicht auf den Kopf. Dadurch könnten Fahrradcomputer oder Schalthebel beschädigt werden.

- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Auch wenn das Fahrrad immer noch als normales Fahrrad funktioniert, selbst wenn der Akku entfernt wurde, leuchtet das Licht nicht, wenn es eingeschaltet wird, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen ist. Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass wenn das Fahrrad ohne Akku gefahren und auch keine separate Lichtanlage verwendet wird, es nicht mehr der StVZO entspricht und somit nicht auf öffentlichen Wegen/Straßen genutzt werden darf.
- Wenn Sie einen am Fahrrad montierten Akku laden, achten Sie bitte auf folgendes:
  - Stellen Sie beim Laden sicher, dass sich am Ladeanschluss oder Ladestecker kein Wasser angesammelt hat.
  - Stellen Sie sicher, dass der Akku vor Beginn des Ladevorgangs in der Akkuhalterung verriegelt ist.
  - Entfernen Sie den Akku nicht während des Ladevorgangs aus der Akkuhalterung.
  - Fahren Sie nicht mit angeschlossenem Ladegerät.
  - Schließen Sie die Ladeanschlusskappe, wenn Sie nicht laden.
  - Stabilisieren Sie das Fahrrad, um sicherzustellen, dass es während des Ladens nicht umkippt.

Handhabung des Akkus

- Wenn Sie ein E-Bike in einem Auto transportieren, entfernen Sie den Akku vom Fahrrad und platzieren Sie das Fahrrad auf einer stabilen Oberfläche im Auto.
- Stellen Sie sicher, dass sich im Stecker, an dem der Akku angeschlossen wird, kein Wasser oder Staub angesammelt hat, bevor Sie den Akku verbinden.
- Der Gebrauch eines Original-SHIMANO Akkus wird empfohlen. Falls Sie einen Akku eines anderen Herstellers nutzen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Akkus vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

Über gebrauchte Akkus

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der EU

Dieses Symbol gilt nur in der EU. Befolgen Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Akkus die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

Verbindung und Kommunikation mit PCs

Ein PC-Verbindungsvorrichtung verwendet werden, um das Fahrrad (System oder einzelne Komponenten) an einen PC anzuschliessen. Mit E-TUBE PROJECT lassen sich Aufgaben wie individuelle Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems erledigen sowie die Firmware aktualisieren.

- PC-Verbindungsvorrichtung: SM-PCE1/SM-PCE02
- E-TUBE PROJECT: PC-Anwendung
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Verbindung und Kommunikation mit Smartphone oder Tablets

Mit E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets lassen sich Aufgaben wie die individuelle Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems sowie das Update der Firmware durchführen, nachdem das Fahrrad (System oder Komponenten) über Bluetooth® LE verbunden wurde.

- E-TUBE PROJECT: App für Smartphones/Tablets
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Reinigung

- Die auf dem Schlüssel für die Akkuhalterung zu findende Nummer ist notwendig, um zusätzliche Schlüssel zu kaufen. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf. Auf der Rückseite dieser Gebrauchsanweisung findet sich ein Feld zum Eintragen der Schlüsselnummer. Tragen Sie die Nummer zur sicheren Verwahrung und späteren Verwendung ein.
- Für ein Update der Produkt-Software wenden Sie sich bitte an den Ort des Kaufs. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der SHIMANO-Website. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Datenaustausch mit dem PC“.
- Verwenden Sie keinen Verdünner oder andere Lösungsmittel, um eines der Produkte zu reinigen. Derartige Mittel könnten die Oberflächen beschädigen.
- Sie sollten die Kettenblätter regelmäßig mit einem Neutralreiniger reinigen. Die Reinigung mit einem Neutralreiniger und die anschließende Schmierung kann die Verwendbarkeit der Kettenblättern und Kette effektiv verlängern.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch, wenn Sie den Akku und die Kunststoffabdeckung reinigen.
- Bei Fragen hinsichtlich der Handhabung und Wartung wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
- Gewöhnlicher Verschleiß und der Alterungsprozess eines Produkts durch normale Verwendung werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Unterstützung

- Wenn die Einstellungen nicht richtig sind, wenn die Kettenspannung z. B. zu hoch ist, kann die ordnungsgemäße Unterstützungskraft möglicherweise nicht erzielt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Ort des Kaufs.

<DU-E6110>

- Diese Komponente ist mit Rücktrittbremsen kompatibel. Bei nicht korrekt montierter Kurbel oder falsch eingestellter Kettenspannung wenden Sie sich bitte an den Ort des Kaufs, da hierdurch unter Umständen keine richtige Antriebskraft gewährleistet ist.

Etikett

- Einige der wichtigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung werden auch auf dem Etikett des Akkuladegeräts angezeigt.

Prüfung vor jeder Fahrt

Prüfen Sie vor dem Fahren die folgenden Punkte.

- Schaltet der Antrieb leichtgängig?
- Sind Teile der Komponenten lose oder beschädigt?
- Ist die Komponente sicher am Rahmen/Lenker/Vorbau montiert?
- Treten während der Fahrt abnormale Geräusche auf?
- Ist der Akku ausreichend geladen?

Wenn Sie ein potentielles Problem feststellen, wenden Sie sich an den Verkäufer oder Fahrradfachhändler.

Vermeiden Sie es, Kleidung zu tragen, die sich in der Kette oder einem Laufrad verfangen könnte, da das zu einem Unfall führen kann.

Funktionsmerkmale von SHIMANO STEPS

- **Gewichtsoptimierte Kompaktkonstruktion**
- **Leise, ruhige Fahrt**
- **High-Performance Schaltsystem (bei elektronischem Schaltsystem)**
  Dieses System ermöglicht Ihnen das Schalten von Gängen, indem die optimale Tretunterstützung bereitgestellt wird, die von einem Computer auf Grundlage genauer Sensorwerte sorgfältig angepasst wird.
- **Vollautomatische Schaltung (bei elektronischer 8/5-Gang Schaltung mit Nabenschaltung)**
  Die Sensoren ermitteln die Fahrbedingungen und erkennen so, ob Sie bei Gegenwind einen Hügel hinauffahren oder im Flachen ohne Wind. Das automatische computergesteuerte Schaltsystem bietet die entsprechende Unterstützung, um ihre Fahrt noch angenehmer zu machen.
- **Funktionsmerkmal (bei elektronischer Schaltung mit Nabenschaltung)**
  Diese Funktion ermöglicht ein automatisches Herunterschalten auf eine voreingestellte Übersetzung, beispielsweise wenn Sie mit dem Fahrrad an einer Ampel anhalten, so dass Sie stets mit einer leichten Übersetzung wieder anfahren können.
  * Wenn Sie bei gestopptem Fahrrad eine niedrigere Übersetzung wählen, als die vorgewählte Übersetzung, dann schaltet das System nicht automatisch wieder einen Gang hoch.
- **Kompatibel mit Rücktrittbremse (DU-E6110)**
  Bietet sanfte Unterstützung und Kontrolle.
- **Light off road**
  Sportlich, bietet kraftvollen Antrieb. Steht nur zur Verfügung, wenn vom Hersteller des Fahrrads eingestellt.
- **Antriebsfunktion Gehen (Schiebe-Unterstützungsmodus)**
  * Der Schiebe-Unterstützungsmodus ist möglicherweise in manchen Gegenden nicht verfügbar.

* Einige der oben genannten Funktionen stehen erst nach Update der Firmware zur Verfügung. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Ort des Kaufs und lassen Sie dort die Updates der Firmware durchführen.

■ Unterstützungsmodus

Sie können einen SHIMANO STEPS Unterstützungsmodus für jede spezifische Anwendung auswählen.

[HOCH]	[NORM] (Normal)	[ECO]
Steile Steigungen bergauf.	Leichte Steigung oder ebener Grund.	Langstrecke auf ebenem Grund.
Wenn die Akkuladung gering ist, wird die Antriebskraft vermindert, um die Reichweite zu erhöhen.		
[AUS]		
• Wenn Sie keine Unterstützung durch den Antrieb benötigen • Wenn Sie sich Sorgen bezüglich der verbliebenen Akkuladung machen		
[GEHEN]		
• Wenn Sie gehen und dabei das E-BIKE mit schwerem Gepäck schieben • Wenn Sie das E-BIKE aus einer Untergrund-Fahrradgarage schieben * Dieser Modus ist unter Umständen in manchen Gebieten nicht verfügbar		

Kurzanleitung

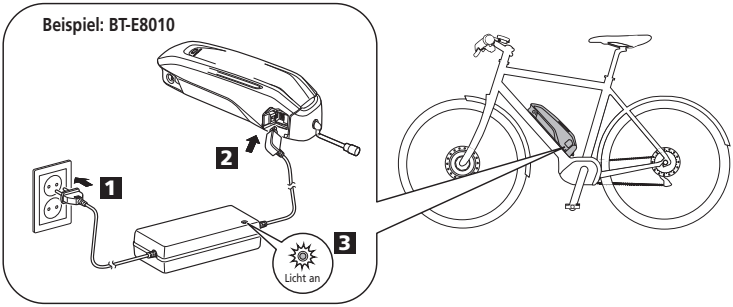
Zusätzlich zu den hier aufgeführten Typen ist SHIMANO STEPS E6100 mit den folgenden Komponententypen kompatibel.

- Fahrradcomputer SC-E7000
- Schaltereinheit SW-E7000
- In den Rahmen eingebauter Akku BT-E8020
  Für Details über die Anzeige und Bedienung siehe Abschnitt „Betrieb".
  Für Details über den Akku, siehe Abschnitt „Vorbereitung".

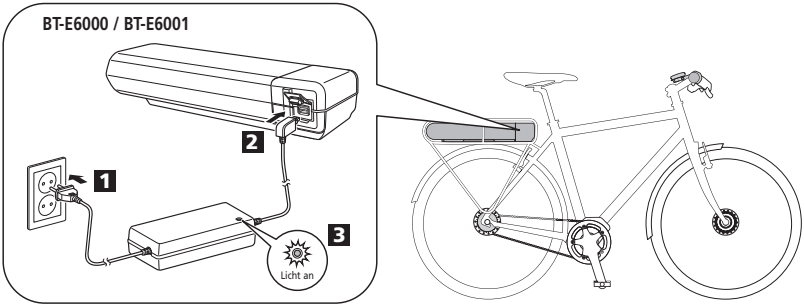
1. Laden Sie den Akku.

Es ist möglich, den Akku aufzuladen, selbst, wenn er noch am Fahrrad montiert ist.
Details finden Sie unter „Laden des am Fahrrad montierten Akkus".

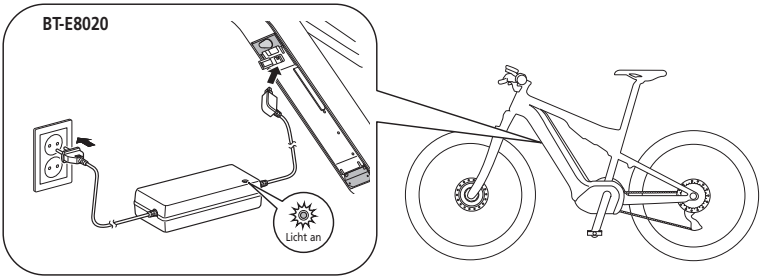
<Unterrohr-Akku>



<Gepäckträger-Akku>



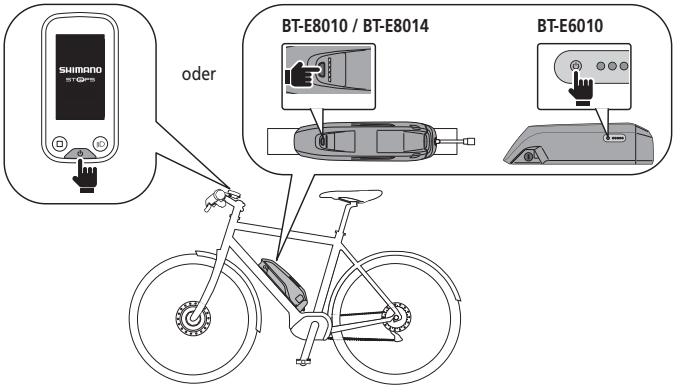
<Integrierter Akku>



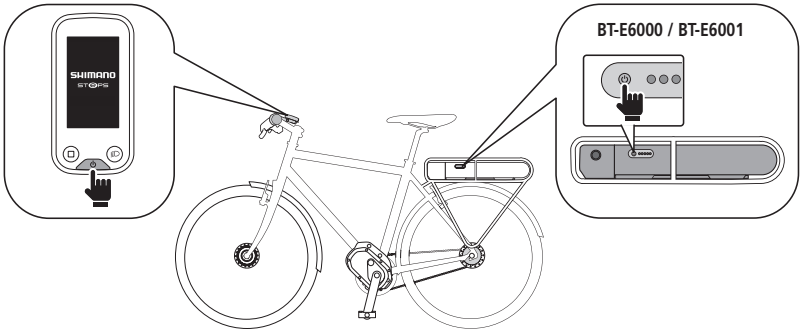
Leuchtet auf	Laden (Innerhalb 1 Stunde nach Abschluss des Ladens)
Blinken	Fehler beim Laden

2. Schalten Sie den Strom an.
Um den Strom auszuschalten, wiederholen Sie diesen Vorgang.

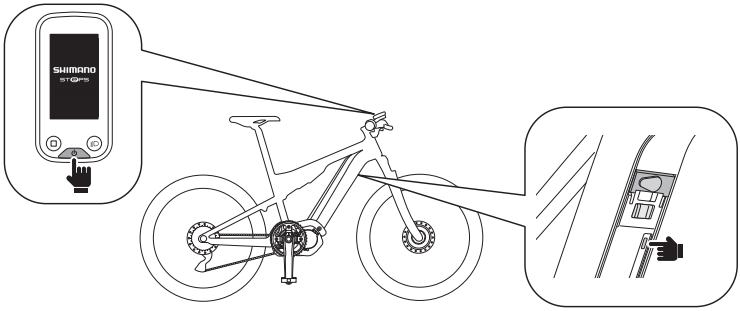
<Unterrohr-Akku>



<Gepäckträger-Akku>



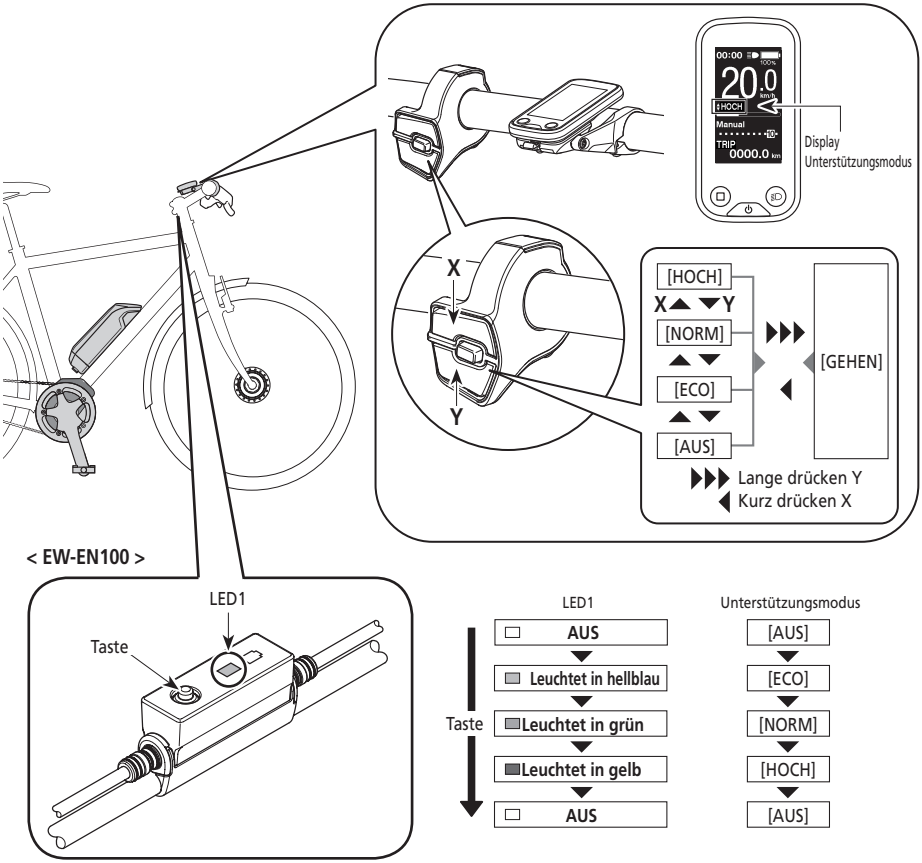
<Integrierter Akku>



HINWEIS
Wenn Sie den Strom AN/AUS schalten, stellen Sie nicht Ihren Fuß auf das Pedal.

3. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus aus.
Das Fahrrad ist entweder mit SC-E6100 oder EW-EN100 ausgerüstet.
* Wenn der Strom eingeschaltet ist, wird der Unterstützungsmodus auf [AUS] geschaltet.

< SC-E6100 >



* Um in den [GEHEN]-Unterstützungsmodus zu wechseln, ist es notwendig, den obigen Unterstützungsschalter zu benutzen.

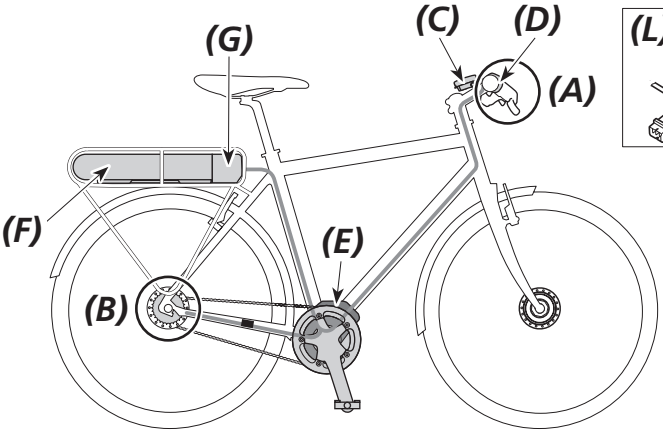
4. Betrieb des Fahrrads
Die Unterstützung beginnt, wenn Sie zu treten beginnen.

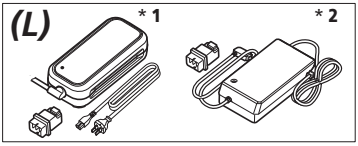
⚠ VORSICHT

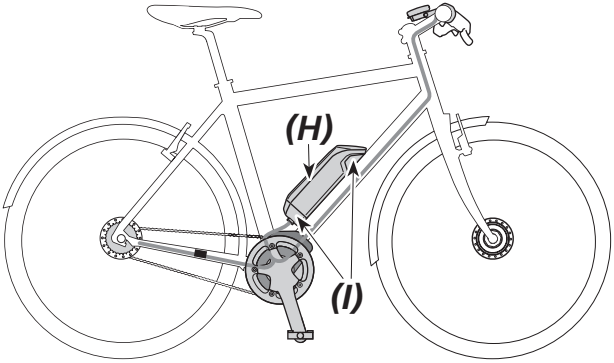
SHIMANO STEPS unterstützt verschiedene Bremssysteme.
Prüfen Sie bitte vor der Fahrt das Bremssystem Ihres Fahrrads und wie Sie es bedienen müssen.

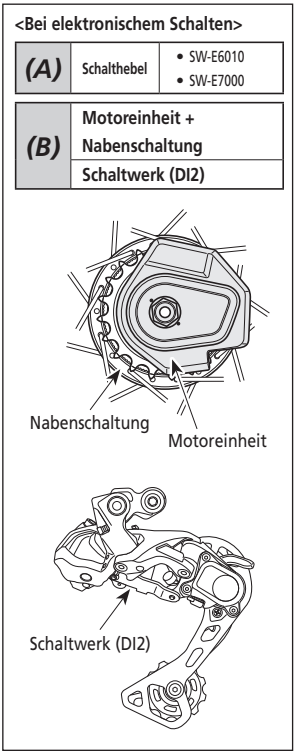
5. Schalten Sie den Strom aus.

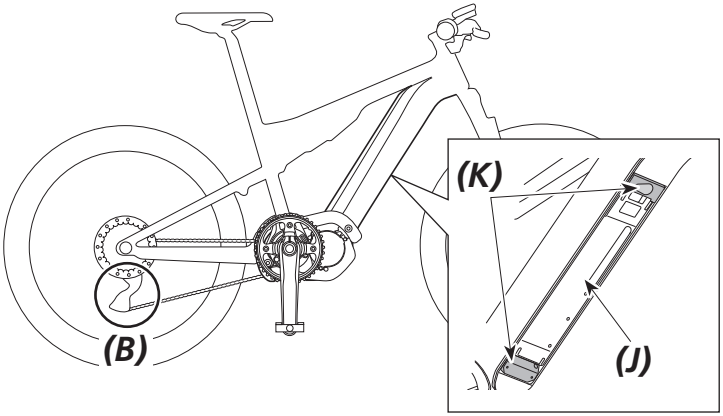
Bezeichnung der Komponenten











(C)	**Fahrradcomputer / Kontaktstelle (A)**	• SC-E6100 • SC-E7000 • EW-EN100	*(H)*	**Akku <Unterrohr-Typ>**	• BT-E6010 • BT-E8010*3 • BT-E8014
(D)	**Unterstützungsschalter**	• SW-E6010 • SW-E7000	*(I)*	**Akkuhalterung <Halterung Unterrohr-Typ>**	• BM-E6010 • BM-E8010
(E)	**Antriebseinheit**	• DU-E6100 • DU-E6110	*(J)*	**Akku (integrierter Typ)**	• BT-E8020
(F)	**Akku <Gepäckträger-Akku>**	• BT-E6000 • BT-E6001*3	*(K)*	**Akkuhalterung (integrierter Typ)**	• BM-E8020
(G)	**Akkuhalterung <Gepäckträger-Akku>**	• BM-E6000	*(L)*	**Akkuladegerät** * 1: EC-E6002 + SM-BCC1 * 2: EC-E6000	

* 3 Wenn die Firmware-Version der Antriebseinheit 3.2.6 oder älter ist, funktioniert der Akku möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Updaten Sie die Firmware-Version über E-TUBE PROJECT.

Spezifikationen

Betriebstemperaturbereich: Während des Entladens	-10 bis 50 °C	**Akkutyp**	Lithium-Ionen-Akku
Betriebstemperaturbereich: Während des Ladens	0 bis 40 °C	**Nennleistung**	Siehe Gebrauchsanweisung des Akkus. Für neueste Informationen zu Bedienungsanleitungen siehe die Website (https://si.shimano.com).
Lagertemperatur	-20 bis 70 °C	**Nennspannung**	36 V DC
Lagertemperatur (Akku)	-20 bis 60 °C	**Typ der Antriebseinheit**	Mitteneinbau
Ladespannung	100 – 240 V AC	**Motortyp**	DC, bürstenlos
Ladezeit	Siehe Gebrauchsanweisung des Akkus. Für neueste Informationen zu Bedienungsanleitungen siehe die Website (https://si.shimano.com).	**Nennleistung der Antriebseinheit**	250 W

* Die maximale Geschwindigkeit, bis zu der Antriebsunterstützung bereitgestellt wird, ist vom Hersteller voreingestellt und hängt davon ab, wo das Fahrrad verwendet werden soll.

Vorbereitung

Sie können den Akku nicht direkt nach dem Versand verwenden.
Der Akku kann nach dem Laden mit dem dafür vorgesehenen Ladegerät verwendet werden.
Den Akku unbedingt vor der Verwendung laden. Der Akku ist bereit zur Verwendung, sobald die an ihm befindliche LED aufleuchtet.
Der Gebrauch eines Original-SHIMANO Akkus wird empfohlen. Falls Sie einen Akku eines anderen Herstellers nutzen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Akkus vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

■ Laden des Akkus

Die Ladezeit ist veränderlich in Abhängigkeit zur verbliebenen Kapazität des Akkus und des verwendeten Akkuladegeräts.
Entnehmen Sie die vorgesehenen Ladezeiten dem Benutzerhandbuch des Ladegeräts.

⚠ GEFAHR

- Verwenden Sie zum Laden nur die vom Unternehmen angegebene Kombination aus Akku und Ladegerät und beachten Sie dabei auch die Ladebedingungen. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

⚠ VORSICHT

- Wenn Sie einen am Fahrrad montierten Akku laden, müssen Sie darauf achten, nicht über das Ladekabel zu stolpern, oder sich mit etwas darin zu verfangen. Das könnte zu Verletzungen führen oder das Fahrrad könnte umfallen und dadurch könnten Komponenten beschädigt werden.

HINWEIS

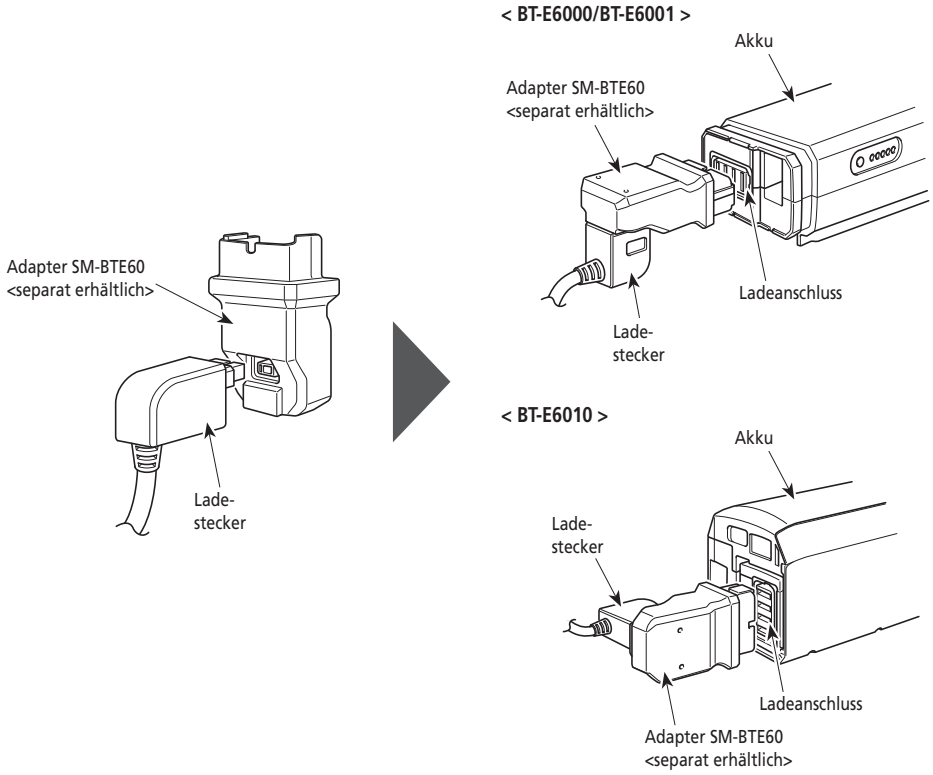
- Wenn Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose ziehen oder den Ladestecker aus dem Akku, dürfen Sie hierbei nicht am Kabel ziehen, da dies zu Kabelbrüchen führen kann.
- Wird das Fahrrad direkt nach dem Kauf für eine längere Zeit gelagert, müssen Sie den Akku vor Verwendung des Fahrrads aufladen. Wenn der Akku geladen wurde, beginnt seine Leistung abzunehmen.
- Stellen Sie eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT her und klicken Sie auf [Prüfung der Verbindung zum Bike], um zu prüfen, ob der verwendete Akku ein original SHIMANO-Akku oder der eines anderen Herstellers ist.
- Laden Sie die Akkus auf flachem Untergrund auf.

Laden von Akkus, die vom Fahrrad entfernt wurden

BT-E6000/BT-E6001/BT-E6010

Der Adapter (SM-BTE60) ist notwendig, um BT-E6000/BT-E6001/BT-E6010 zu laden, wenn er von dem Fahrrad entfernt wurde.

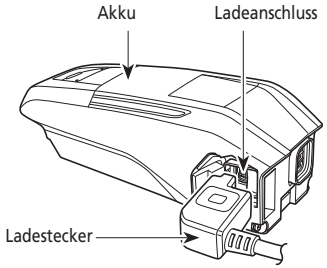
1. Bringen Sie den Adapter am Ladestecker an.
2. Schließen Sie den Netzstecker des Ladegeräts an die Steckdose an.
3. Schließen Sie den Adapter an den Ladeanschluss des Akkus an.



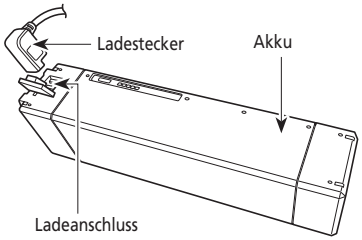
BT-E8010/BT-E8014/BT-E8020

1. Stecken Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts in die Steckdose.
2. Schließen Sie den Ladestecker an den Ladeanschluss des Akkus an.

< BT-E8010/BT-E8014 >



< BT-E8020 >

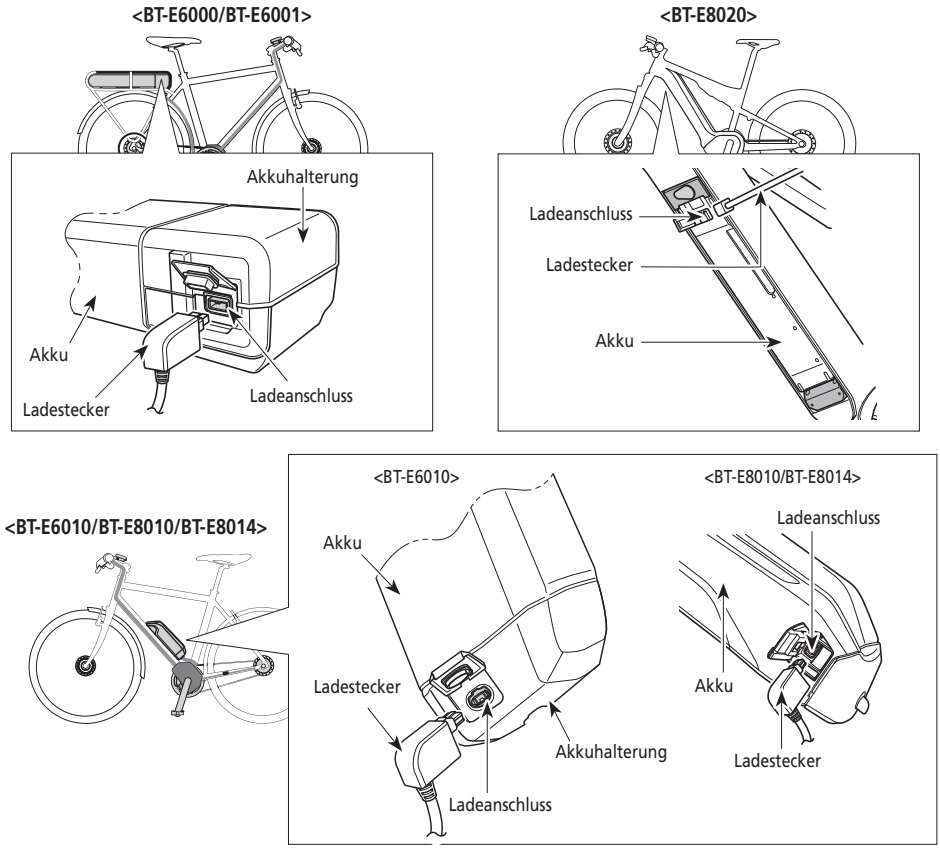


Laden des am Fahrrad montierten Akkus

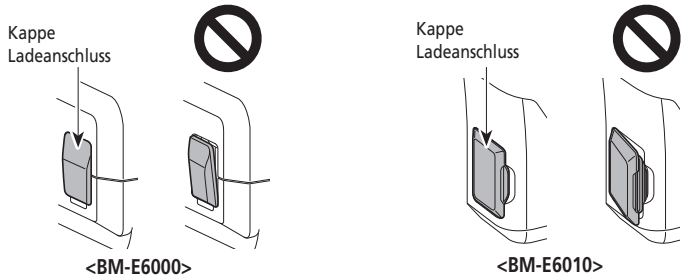
- Legen Sie das Akkuladegerät vor dem Laden auf eine ebene Oberfläche, z. B. auf den Boden.
- Stabilisieren Sie das Fahrrad, um sicherzustellen, dass es während des Ladens nicht umkippt.

1. Stecken Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts in die Steckdose.

2. Schließen Sie den Ladestecker an den Ladeanschluss der Akkuhalterung oder des Akkus an.



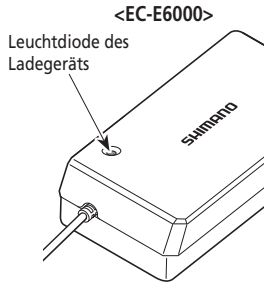
3. Schließen Sie nach dem Laden die Kappe des Ladeanschlusses dicht zu.

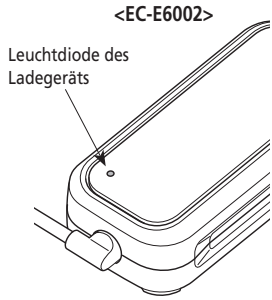


■ Leuchtdiode des Ladegeräts

Nach Beginn des Ladens leuchtet die LED-Lampe am Ladegerät auf.

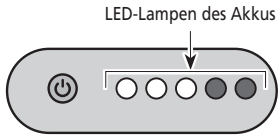
○ **Leuchtet**	Laden
☼ **Blinkt**	Fehler beim Laden
● **Abgeschaltet**	Laden beendet





■ LED-Lampe des Akkus

Verwenden Sie diese, um den momentanen Status des Ladens zu überprüfen.
Die Form der LED-Lampe des Akkus variiert je nach Modellnummer.



Anzeige des laufenden Ladens

Während des Ladens des Akkus leuchtet die LED-Lampe auf dem Akku.

Anzeige der LED-Lampe*1	Akkuladestand
☼ ● ● ● ●	0 - 20 %
○ ☼ ● ● ●	21 - 40 %
○ ○ ☼ ● ●	41 - 60 %
○ ○ ○ ☼ ●	61 - 80 %
○ ○ ○ ○ ☼	81 - 99 %
○ ○ ○ ○ ○	100 %

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☼ : Blinkt

Akkuladestandanzeige

Der aktuelle Ladestand des Akkus kann geprüft werden, indem man die Ein-/Ausschalttaste des Akkus drückt.

Anzeige der LED-Lampe*1	Akkuladestand
○ ○ ○ ○ ○	100 - 81%
○ ○ ○ ○ ●	80 - 61%
○ ○ ○ ● ●	60 - 41%
○ ○ ● ● ●	40 - 21%
○ ● ● ● ●	20 - 1%
☼ ● ● ● ●	0 % (Wenn der Akku nicht im Fahrrad montiert ist)
● ● ● ● ●	0 % (Wenn der Akku im Fahrrad montiert ist) Ausschalten / Abschaltung

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☼ : Blinkt

HINWEIS

Ist die verbleibende Kapazität des Akkus gering, werden die Systemfunktionen in folgender Reihenfolge nach und nach abgeschaltet.

1. Tretunterstützung (Unterstützungsmodus schaltet automatisch auf [ECO], dann schaltet der Antrieb ab) Das Umschalten auf [ECO] erfolgt früher, wenn eine batteriebetriebene Leuchte angeschlossen ist.)
2. Schalten
3. Licht

■ Handhabung des Akkus

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der verbleibenden Ladung. Sie sollten den Akku jedoch zu den folgenden Zeitpunkten vollständig laden. Achten Sie darauf, das spezielle Ladegerät zu verwenden, wenn der Akku zu diesen Zeitpunkten aufgeladen wird.

- Beim Verkauf ist der Akku nicht komplett geladen. Laden Sie den Akku vor der Verwendung vollständig auf.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, sollten Sie ihn frühestmöglich wiederaufladen. Wenn Sie den Akku nicht frühzeitig wiederaufladen, verschlechtert sich die Leistung des Akkus.

- Wenn das Fahrrad über längere Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie es mit einem Restladestand des Akkus von ca. 70% ab. Sorgen Sie außerdem dafür, dass der Akku nicht vollständig entleert wird, indem Sie ihn alle 6 Monate laden.

■ Montieren und Entfernen des Akkus

Der Akku ist mit einem Schlüssel an der Akkuhalterung befestigt.
Die folgende Beschreibung ist möglicherweise nicht zutreffend, da verschiedene Schlüsseltypen verfügbar sind.

Montieren

⚠ VORSICHT

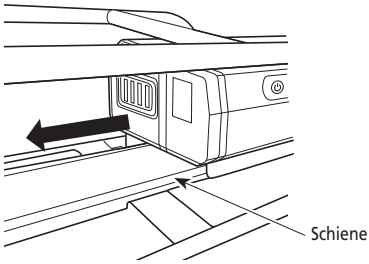
- Halten Sie den Akku fest und lassen Sie ihn bei der Montage nicht fallen.
- Beachten Sie folgendes, um zu vermeiden, dass der Akku beim Fahrradfahren fällt:
  - Stellen Sie sicher, dass der Akku sicher in der Akkuhalterung eingerastet ist.
  - Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad mit eingestecktem Schlüssel.

HINWEIS

Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass die Ladeanschlusskappe geschlossen ist.

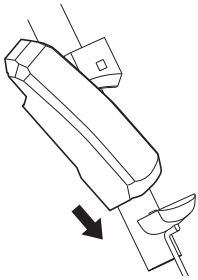
BT-E6000/BT-E6001

1. Setzten Sie den Akku von hinten in die Schiene der Akkuhalterung ein.
   - Schieben Sie den Akku nach vorn und drücken Sie fest nach.
2. Entfernen Sie den Schlüssel.
   - Drehen Sie den Schlüssel in die Schließposition und entfernen Sie den Schlüssel.



BT-E6010/BT-E8010/BT-E8014

1. Setzen Sie den Akku von unten ein.
   - Richten Sie die Vertiefung in der Akku-Unterseite auf die Nase an der Akkuhalterung aus.



2. Schieben Sie den Akku hinein.
- Drücken Sie den Akku hinein, bis es klickt.

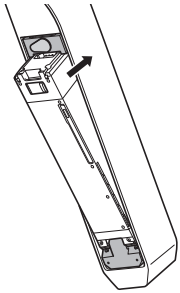
3. Entfernen Sie den Schlüssel.
- Drehen Sie den Schlüssel in die Schließposition und entfernen Sie den Schlüssel.

BT-E8020

Dieser Vorgang ist ein Beispiel für einen Rahmen, bei dem der Akku von unten entfernt / montiert wird.

1. Setzen Sie den Akku von unten ein.

2. Schieben Sie den Akku hinein.
- Drücken Sie den Akku hinein, bis es klickt.



Entfernen

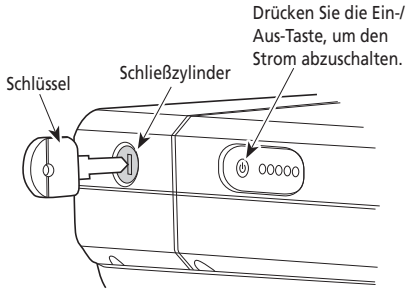
VORSICHT

- Halten Sie den Akku fest, um zu verhindern, dass er beim Entfernen oder Tragen fällt.

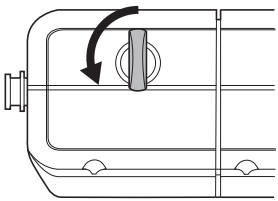
BT-E6000/BT-E6001

Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.

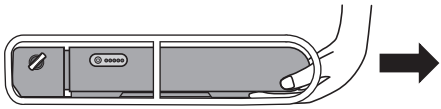
1. Stecken Sie den Schlüssel hinein.
Schalten Sie das System aus und führen Sie dann den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.



2. Drehen Sie den Schlüssel, bis Sie Widerstand spüren.



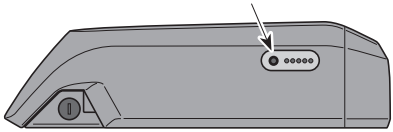
3. Entfernen Sie den Akku sorgfältig.
Sie können den Akku nur entfernen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.



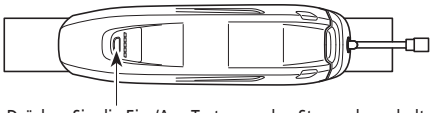
BT-E6010/BT-E8010/BT-E8014

1. Stecken Sie den Schlüssel hinein.
Schalten Sie das System aus und führen Sie dann den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.

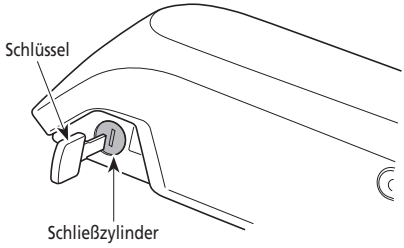
<BT-E6010> Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Strom abzuschalten.



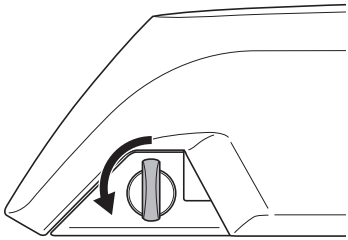
<BT-E8010/BT-E8014>



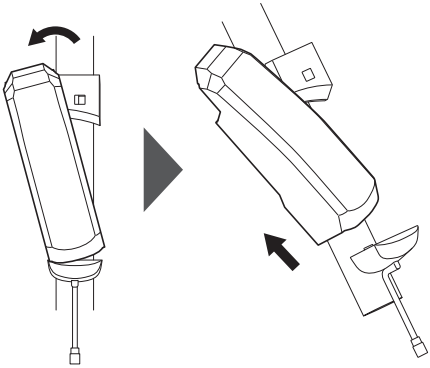
Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Strom abzuschalten.



2. Drehen Sie den Schlüssel, bis Sie Widerstand spüren.



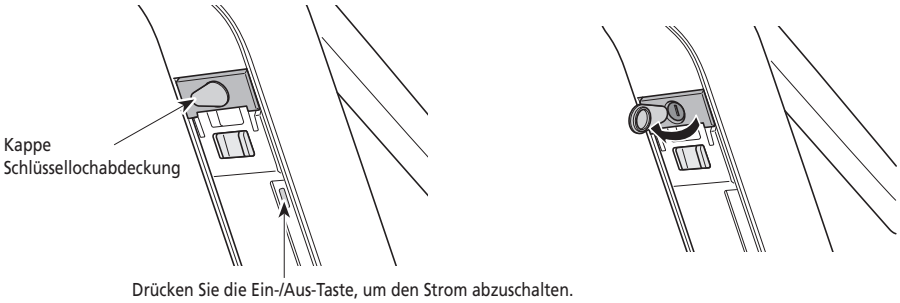
3. Entfernen des Akkus
- Schieben Sie den Akku und entfernen Sie ihn dann sorgfältig.
- Sie können den Akku nur entfernen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.



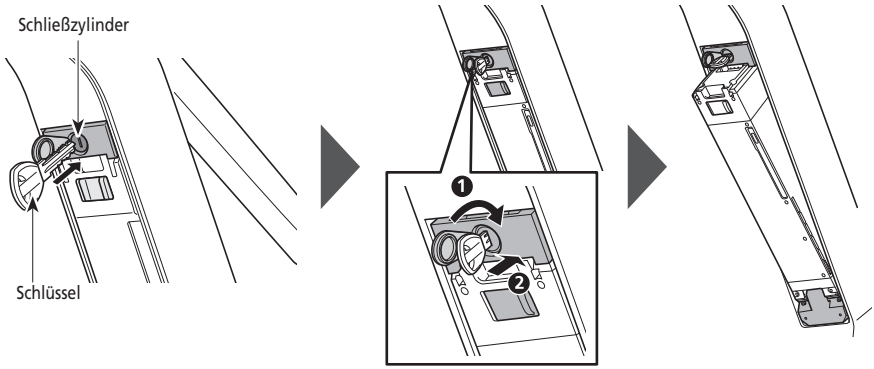
BT-E8020

- Dieser Vorgang ist ein Beispiel für einen Rahmen, bei dem der Akku von unten entfernt / montiert wird.
- Falls eine Akkuabdeckung von einem anderen Hersteller verwendet wird, entfernen Sie die Akkuabdeckung, bevor Sie den Akku entfernen.

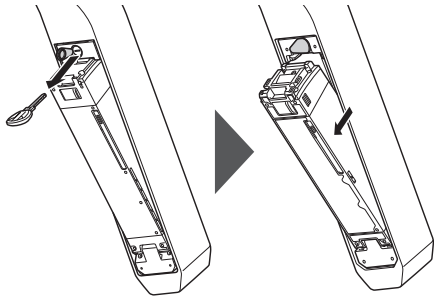
1. Entfernen Sie die Schlüssellochkappe.
Stellen Sie den Strom ab und öffnen sie dann die Schlüssellochkappe.



2. Lösen Sie den Akku.
(1) Führen Sie den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.
(2) Drehen Sie den Schlüssel.
Der Akku ist gelöst. Die Tellerfeder hält den Akku fixiert und verhindert, dass er heraus springt.



3. Entfernen des Akkus.
(1) Entfernen Sie den Schlüssel und schließen Sie dann die Schlüssellochkappe.
(2) Entfernen Sie den Akku sorgfältig.



HINWEIS
Montieren oder entfernen Sie den Akku nicht, wenn sich der Schlüssel noch in der Akkuhalterung befindet oder die Kappe des Schlüssellochs geöffnet ist. Der Akku kann beschädigt werden, wenn er mit der Oberseite (Griffbereich) des Schlüssels in Kontakt kommt.

■ Montieren und Demontieren des Fahrradcomputers (SC-E6100)

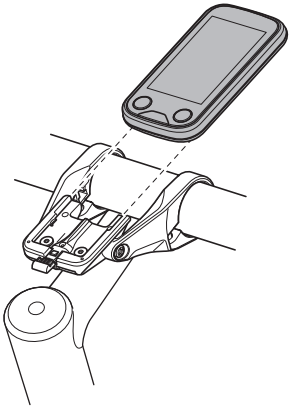
Der Fahrradcomputer kann auch so am Fahrrad befestigt werden, dass er nicht einfach zu entfernen ist. Bitte nehmen Sie mit Ihrem Ort des Kaufs Kontakt auf, um weitere Informationen zu erhalten.

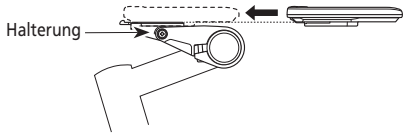
Montieren

1. Schieben Sie den Fahrradcomputer auf die Halterung.

2. Setzen Sie den Fahrradcomputer sicher ein, bis er mit einem Klicken einrastet.

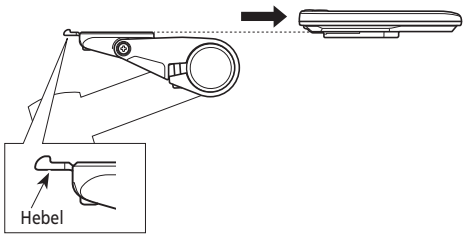
HINWEIS
Wenn der Fahrradcomputer nicht richtig montiert ist, funktioniert der Unterstützungsmodus nicht ordnungsgemäß.





Entfernen

1. Schieben Sie den Fahrradcomputer heraus.
- Drücke Sie kräftig auf den Hebel, um den Fahrradcomputer zu lösen.



Betrieb

■ EIN- und AUSschalten des Systems

- Während des Ladens kann das System nicht eingeschaltet werden.
- Wenn das Fahrrad über 10 Minuten lang nicht bewegt wurde, wird das System automatisch abgeschaltet (automatische Stromabschaltfunktion).
- Falls Sie SC-E7000/EW-EN100 verwenden, ist die Stromversorgung vom Akku aus.

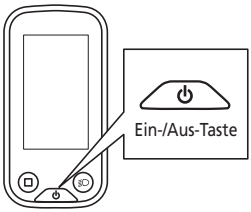
HINWEIS

Platzieren Sie Ihren Fuß beim EIN-/AUSschalten nicht auf den Pedalen. Dadurch kann ein Systemfehler hervorgerufen werden.

Strom einschalten mittels Fahrradcomputer (SC-E6100)

- Falls der eingebaute Akku des Fahrradcomputers nicht ausreichend aufgeladen ist, wird das System nicht eingeschaltet.
- Der eingebaute Akku des Fahrradcomputers wird nur geladen, wenn der Bildschirm des Fahrradcomputers eingeschaltet ist.

1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter.



Strom einschalten mittels Akku

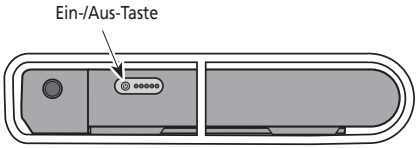
Es ist möglich, eine Abschaltung des BT-E8010/BT-E8020 zu erzwingen, indem die Ein-/Ausschalttaste 6 Sekunden gedrückt bleibt.

1. Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus. Die LED-Lampe leuchtet auf und zeigt die verbleibende Akkukapazität an.

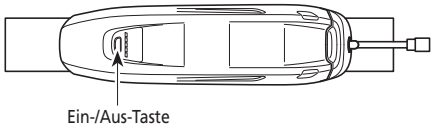
HINWEIS

Wenn Sie das System einschalten, prüfen Sie, dass der Akku sicher an der Akkuhalterung befestigt ist.

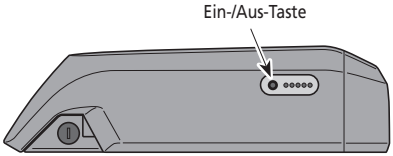
<BT-E6000/BT-E6001>



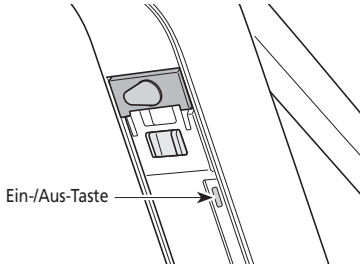
<BT-E8010/BT-E8014>



<BT-E6010>



<BT-E8020>



Display bei EINgeschaltetem System

SC-E6100

Wenn das System EINgeschaltet wird, wird ein Bildschirm ähnlich wie unten abgebildet gezeigt und schaltet dann zum Ausgangsbildschirm.

Normaler Start

Der Akkuladestand ist zu niedrig.

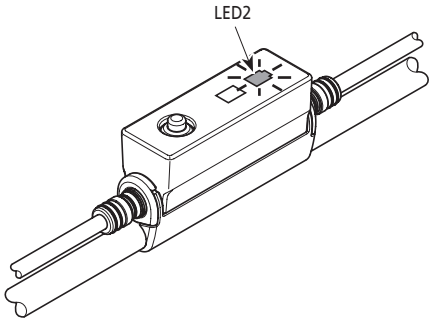
* Der Ladezustand des im Fahrradcomputer eingebauten Akkus ist zu niedrig.
Wenn das System EINgeschaltet wird, während der Fahrradcomputer an das Fahrrad angeschlossen ist, wird der eingebaute Akku des Fahrradcomputers geladen.

SC-E7000

Dieser Bildschirm erscheint, sobald der Strom EINgeschaltet wird.

EW-EN100

LED2 schaltet EIN.

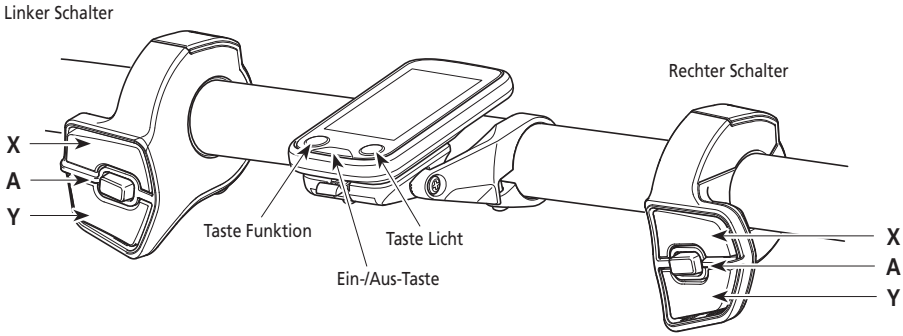


■ Basis-Betrieb

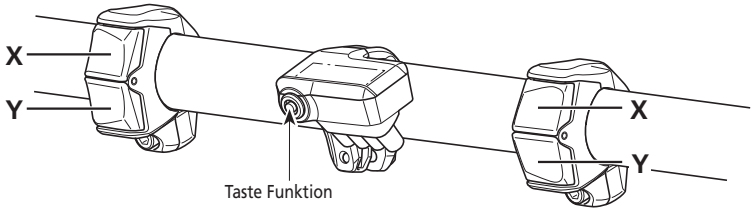
Es ist möglich, die zugewiesenen Funktionen einzelner Schalter zu ändern. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Verkäufer.

Fahrradcomputer und Schaltereinheiten

SC-E6100/SW-E6010



SC-E7000/SW-E7000



Linker Schalter (Standard: für Antrieb)		Rechter Schalter (Standard: für elektronisches Schalten)	
Unterstützen-X	**Beim Fahren:** Antrieb erhöhen. **Bei Einstellung:** Bewegen des Markers im Menü Einstellung, ändern der Einstellungen, etc.	Schalten-X	**Beim Fahren:** wechseln der Übersetzung , um Pedalwiderstand zu erhöhen.
Unterstützen-Y	**Beim Fahren:** Antrieb reduzieren. **Bei Einstellung:** Bewegen des Markers im Menü Einstellung, ändern der Einstellungen, etc.	Schalten-Y	**Beim Fahren:** Wechseln der Übersetzung, um Pedalwiderstand zu verringern.
Unterstützen-A	**Beim Fahren:** Ändern der Reisedatenanzeigen auf dem Display des Fahrradcomputers. **Bei Einstellung:** Schalten zwischen den Bildschirmen, Einstellungen bestätigen.	Schalten-A	**Beim Fahren:** Schalten zwischen automatischem und manuellem Schalten (bei elektronischer Nabenschaltung).

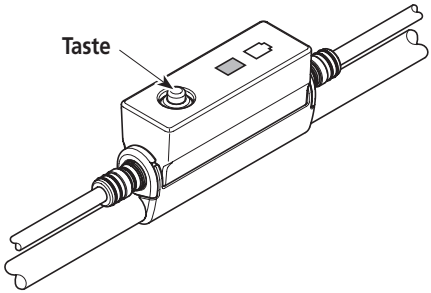
Fahrradcomputer (SC-E6100)			
Taste Funktion	**Beim Fahren:** Ändern der Reisedatenanzeigen auf dem Display des Fahrradcomputers. **Bei Einstellung:** Schalten zwischen den Bildschirmen, Einstellungen bestätigen.	Taste Licht	EIN- und AUSschalten des Lichts.
		Ein-/Aus-taste	EIN- und AUSschalten des Systems.

HINWEIS
Falls das Fahrrad ein Schaltwerk besitzt, stellen Sie sicher, dass Sie beim Schalten treten.

Kontaktstelle (A) (EW-EN100)

EW-EN100 wird anstelle eines Fahrradcomputers verwendet.
Es wird am Bremszugaußenhülle oder Bremsleitung in der Nähe des Lenkers angebracht.

- Die Taste empfiehlt, diese Einheit nicht zu betreiben, während man Fahrrad fährt. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus schon vor der Fahrt.
- Für andere Funktionen, die der Taste zugewiesen sind, gehen Sie bitte zu „Einstellungen (EW-EN100)".



Kontaktstelle (A)	
Taste	Drücken: wechselt bei jedem Drücken den Unterstützungsmodus. Drücken und halten (etwa 2 Sekunden): schaltet das Licht AN/AUS.

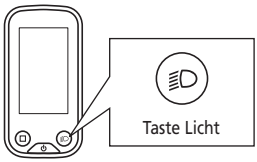
■ EIN- und AUSschalten des Lichts

- Falls Ihr Fahrrad einen Leuchtenanschluss an der Antriebseinheit hat, kann man das Licht vom Fahrradcomputer oder von Kontaktstelle (A) betreiben.
- Das Licht wird zusammen mit dem Akkustrom ausgeschaltet. Wenn der Akkustrom ausgeschaltet ist, ist das Licht ausgeschaltet.
- Falls Sie SC-E7000 verwenden, wird das Licht aus dem Menü Einstellung bedient. Details siehe „[Licht] Licht AN/AUS (nur SC-E7000)“.

SC-E6100

1. Drücken Sie die Taste Licht.
- Das Licht wird eingeschaltet.
- Um das Licht auszuschalten, die Taste erneut betätigen.

* Falls kein Licht mit der Antriebseinheit verbunden ist, erlaubt Ihnen die Änderung der Einstellung [Hintergrundbeleuchtung] zu [MANUELL] im Einstellungsmenü des Fahrradcomputers, (nur) Hintergrundbeleuchtung mittels des Lichtschalters am Fahrradcomputer EIN/AUSzuschalten.



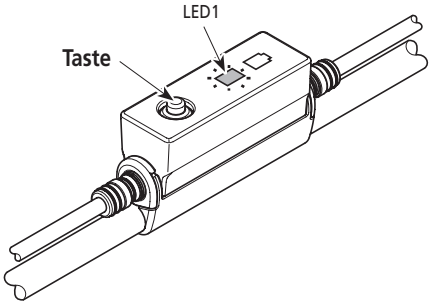
Wenn das Licht eingeschaltet ist

Wenn das Licht ausgeschaltet ist

EW-EN100

Sie können das Licht nicht während des Fahrradfahrens ausschalten.

1. Drücken und halten Sie (etwa 2 Sekunden) die Taste, bis das Licht AN/AUS geschaltet wird.
LED1 blinkt grün.



■ Ausgangsstatus Display

Zeigt den Status Ihres Fahrrads und Reisedaten auf dem Display an.
Die Gangstufe wird nur bei Gebrauch der elektronischen Gangschaltung angezeigt.

(A) Akkuladestandanzeige

(B) Wartungsanzeige
Zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist. Wenn dieses Zeichen angezeigt wird, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler auf.

(C) Positionsanzeige Übersetzung

< SC-E6100 >

10 Momentane Gangstufe

3 Funktionsmerkmal Gangstufe*1

Schalthinweis*2

Zeigt Ihnen den empfohlenen Schaltzeitpunkt an, basierend auf den Fahrbedingungen des Fahrrads.

(D) Display Reisedaten

(E) Gangschaltungsmodus*1*3
Zeigt den momentanen Gangschaltungsmodus als [Auto] oder [Manual] (Manuell) auf dem Display.

(F) Anzeige Unterstützung
Zeigt den Antriebsgrad auf dem Display.

(G) Momentaner Unterstützungsmodus

(H) Momentane Geschwindigkeit*4

(I) Momentane Zeit

(J) Lichtsymbol
Anzeige, dass das an die Antriebseinheit angeschlossene Licht leuchtet.

(K) Bluetooth® LE Zeichen
Angezeigt, wenn über Bluetooth LE angeschlossen

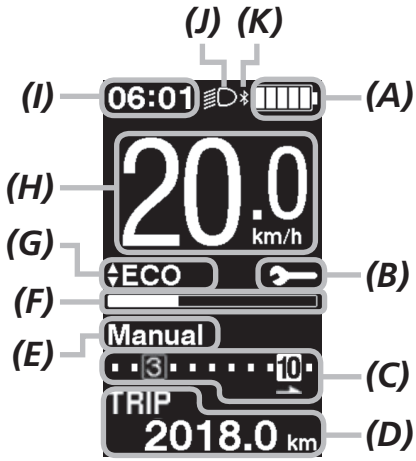
*1 Nur für elektronisches Schalten mit Nabenschaltung.

*2 Nur für elektronische Gangschaltung mit dem Schaltmodus auf [Manual] eingestellt.

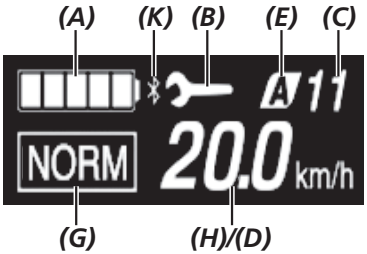
*3 [Manual] wird bei Modellen mit Schaltwerk immer auf dem Display angezeigt.

*4 Bei SE-E7000 können die dort auf dem Display angezeigten Fahrtdaten geändert werden.

< SC-E6100 >



< SC-E7000 >

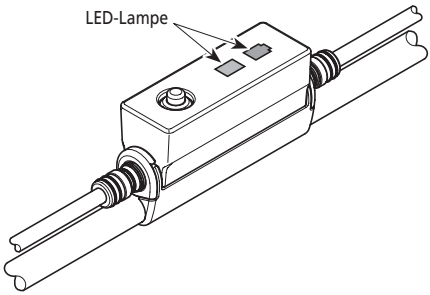


EW-EN100

Die LED-Lampe zeigt den folgenden Status an.

- Momentaner Akkuladestand
- Momentaner Unterstützungsmodus

Details siehe „Akkuladestandanzeige“ und „Ändern des Unterstützungsmodus“.



Akkuladestandanzeige

Sie können den Akkuladestand auf dem Fahrradcomputer beim Fahren kontrollieren.

SC-E6100/SC-E7000

Der Akkuladestand wird als Zahl und Symbol angezeigt.

Das Display ist je nach Fahrrad unterschiedlich. Sie müssen sich an das E-TUBE PROJECT anschließen, um das zu ändern. Nehmen Sie bitte für Details mit einem Lieferanten Kontakt auf.

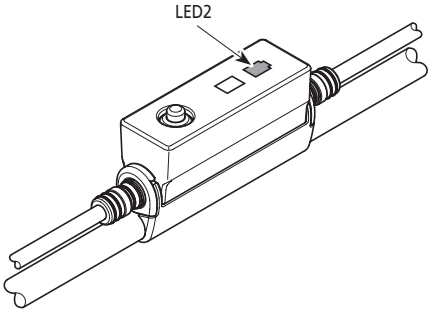
Display	Akkuladestand
	100 - 81 %
	80 - 61 %
	60 - 41 %
	40 - 21 %
	20 - 1 %*
	0 %

* Bei SC-E7000 blinkt bei niedrigem Akkuladestand die Akkuladestandanzeige.

EW-EN100

Wenn das System eingeschaltet ist, zeigt LED2 den Akkuladestand an.

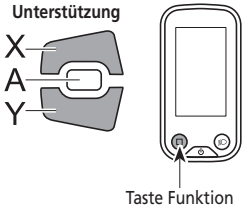
LED2 Anzeige	Akkuladestand
(Leuchtet in grün)	100 bis 21%
(Leuchtet in rot)	20% oder weniger
(Blinkt in rot)	Nur noch wenig vorhanden

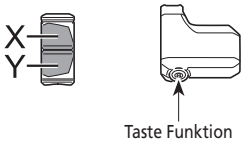


■ Wechseln des Unterstützungsmodus

Wechsel des Unterstützungsmodus mit Schaltereinheit

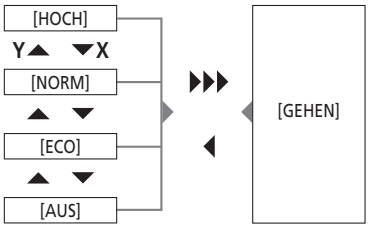
1. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.





< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

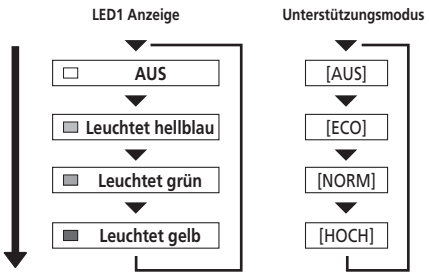


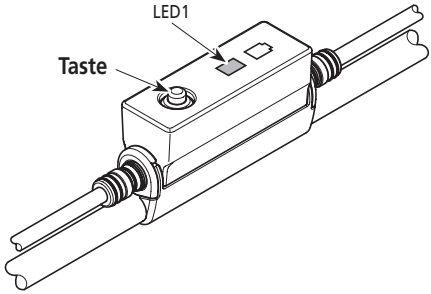
Lange drücken Y
Kurz drücken X

* Falls Sie SC-E7000 verwenden und es keinen Unterstützungsschalter geben, können Sie auch die Funktionstaste gedrückt halten, um in den Unterstützungsmodus zu wechseln. Es kann jedoch nicht in den [GEHEN]-Modus geschaltet werden.

Wechsel des Unterstützungsmodus mit EW-EN100

1. Taste drücken.
LED1 zeigt den momentanen Unterstützungsmodus an.



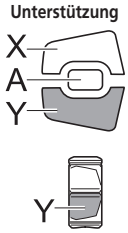


■ Schiebe-Unterstützungsmodus

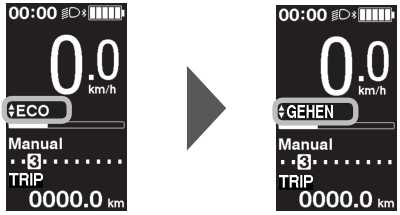
- Dieser Modus ist unter Umständen in manchen Gebieten nicht verfügbar.
- Die Maximalgeschwindigkeit der Schiebe-Unterstützungsfunktion beträgt 6 km/h. Der Antriebsgrad und die Geschwindigkeit hängen von der Gangstufe ab.

Auf Schiebe-Unterstützungsmodus umschalten

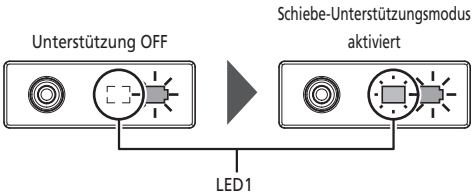
1. Drücken und halten Sie Unterstützen-Y (etwa 2 Sekunden), bis das Folgende auftritt.
SC-E6100: [GEHEN] wird auf dem Display angezeigt.
EW-EN100: LED1 leuchtet blau



< SC-E6100 >



< EW-EN100 >

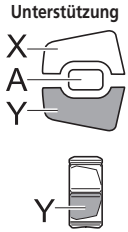


HINWEIS

Ein Warnhinweis ertönt während des Umschaltvorgangs, wenn es unmöglich ist, in den [GEHEN]-Modus umzuschalten, weil die aktuelle Geschwindigkeit nicht [0 km/h] ist oder weil Druck auf die Pedale aufgebracht wird usw.

Betrieb der Funktion Schiebe-Unterstützung

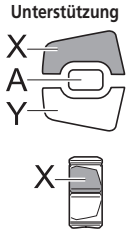
1. Im Schiebe-Unterstützungsmodus drücken und halten Sie Unterstützen-Y.
- Starten der Schiebe-Unterstützungsfunktion.
- Wenn Unterstützen-Y über 1 Minute lang nicht betätigt wird, wechselt der Modus auf [AUS].
- Wenn die Schaltereinheit an EW-EN100 angeschlossen ist, blinkt die LED1 blau, wenn der obige Betrieb durchgeführt wird.



2. Halten Sie den Lenker und schieben Sie das Fahrrad sorgfältig.

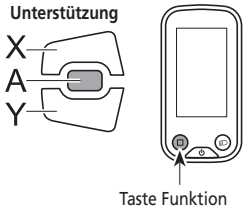
3. Um die Schiebe-Unterstützung zu stoppen, lassen Sie Unterstützen-Y los.

4. Um den Schiebe-Unterstützungsmodus zu verlassen, drücken Sie die Taste Unterstützen-X.



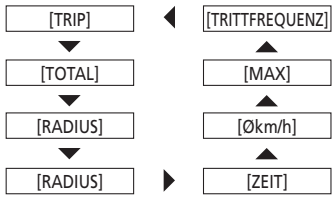
■ Schalten der Reisedatenanzeige auf das Display (SC-E6100)

1. Der Reisedatentyp,der auf dem Display angezeigt wird,wechselt jedes Mal wenn Sie Unterstützen-A oder die Taste Funktion des Fahrradcomputers drücken.



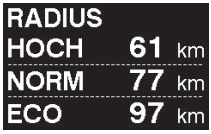
Display Fahrtdaten

Anzeigeelement	Beschreibung
[TRIP]	Fahrtstrecke
[TOTAL]	Gesamtkilometer
[RADIUS]	Mögliche Fahrtstrecke *1
[RADIUS]	Mögliche Fahrtstrecke für jeden Unterstützungsmodus *1 *2 *3
[ZEIT]	Mögliche Zeit *3
[Økm/h]	Durchschnittsgeschwindigkeit *3
[MAX]	Maximale Geschwindigkeit *3
[TRITTFREQUENZ]	Ihre Kurbeldrehgeschwindigkeit *3



*1 Die Zahlen für die mögliche Fahrtstrecke sind Annäherungen, die nur für Referenzzwecke verwendet werden sollen.

*2 Diese Daten werden wie folgt angezeigt. Schaltmodus und Gangstufe werden nicht angezeigt.

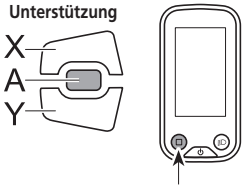


*3 Optionales Element: Sie können die Display-Einstellungen in E-TUBE PROJECT konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Kommunikation mit Geräten".

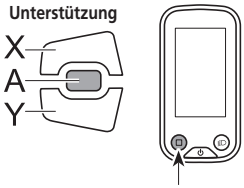
Löschen der Fahrtstrecke (SC-E6100)

Die Fahrtstrecke kann im Hauptbildschirm gelöscht werden. Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden ebenfalls [ZEIT] (mögliche Zeit), [Økm/h] (durchschnittliche Geschwindigkeit), [MAX] (maximale Geschwindigkeit) gelöscht.
Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn SW-E6010 verwendet wird.

1. Drücken Sie auf Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Fahrtdatenanzeige auf dem Display zu [TRIP] zu rollen.



2. Drücken und halten Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, bis auf dem Display der Wert unter [TRIP] blinkt.



3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste erneut.

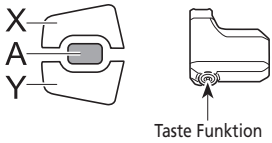
- Die Reisedaten werden gelöscht.
- Der [TRIP] - Wert hört zu blinken auf und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienungsvorgänge wieder auf den Ausgangsbildschirm.

■ Wechsel der Fahrtdatenanzeige (SC-E7000)

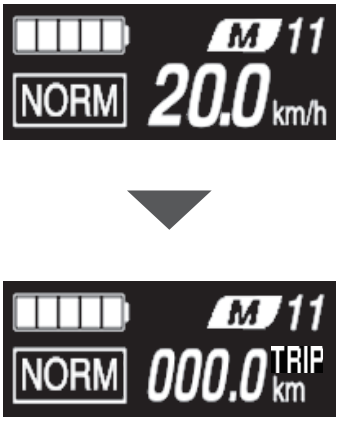
Die Art der angezeigten Fahrtdaten wechselt bei jedem Betätigen der Funktionstaste, beginnend mit [TRIP]. Falls innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt, schaltet der Bildschirm automatisch zurück auf die Anzeige der momentanen Geschwindigkeit.

- Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

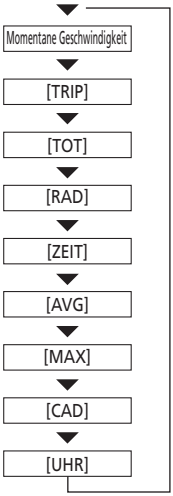
Unterstützung



< Anzeige momentane Geschwindigkeit auf dem Display >



Anzeigeelement	Beschreibung
-	Momentane Geschwindigkeit
[TRIP]	Fahrtstrecke
[TOT]	Gesamtkilometer
[RAD]	Mögliche Fahrtstrecke *1*3
[ZEIT]	Mögliche Zeit *2
[AVG]	Durchschnittsgeschwindigkeit *2
[MAX]	Maximale Geschwindigkeit *2
[CAD]	Ihre Kurbeldrehgeschwindigkeit *2 *4
[UHR]	Aktuelle Uhrzeit *2



*1 Wenn [RAD] angezeigt wird, wird der Akkuladestand nicht angezeigt. Die Reichweite sollte nur zur Orientierung genutzt werden.

*2 Optional: Sie können die Display-Einstellungen in E-TUBE PROJECT konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Kommunikation mit Geräten".

*3 Bei aktivierter Schiebe-Unterstützungsfunktion wechselt die Bildschirmanzeige von [RAD] auf [RAD ---].

*4 Trittfrequenz wird nur angegeben, falls elektronisches Schalten bei Tretunterstützung gewählt ist.

Löschen der Fahrtstrecke (SC-E7000)

Die Fahrtstrecke kann im Hauptbildschirm gelöscht werden. Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden [ZEIT], [AVG] und [MAX] ebenfalls gelöscht.

1. Wechseln Sie die Fahrtdatenanzeige auf dem Display zu [TRIP] und drücken Sie auf Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

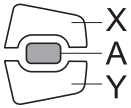
2. Geben Sie die Taste frei, wenn die [TRIP]-Anzeige zu blinken beginnt.
In diesem Zustand wird durch erneutes Drücken der Funktionstaste die Fahrtstrecke gelöscht.
- Die [TRIP]-Anzeigeleuchte hört auf zu blinken und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienvorgänge wieder auf den Ausgangsbildschirm.

■ Umschalten des Schaltmodus

Diese Funktion ist nur für elektronisches Schalten mit Nabenschaltung

1. Drücken Sie auf Schalten-A auf dem Ausgangsbildschirm. Jeder Druck schaltet zwischen [Manual] (Manuell) und [Auto].

Schalten



[Auto]	Schaltet automatisch zwischen den Übersetzungen je nach Pedal-Last.
[Manual] (Manuell)	Bedienen Sie den Gangschaltmechanismus für das elektronische Schalten manuell.

< SC-E6100 >

Automatisch

Manuell

< SC-E7000 >

Automatisch

Manuell

Einstellungsmenü

■ Starten (SC-E6100)

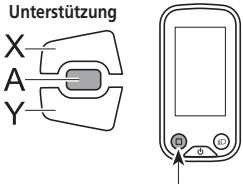
1. Stoppen Sie Ihr Fahrrad.

2. Führen Sie das Folgende durch, um zum Einstellungsmenü zu wechseln.

- Stellen Sie sicher, dass nicht [TRIP] auf dem Bildschirm-Display angezeigt wird und halten Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste so lange gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.
- Halten Sie die Unterstützen-X und Unterstützen-Y zusammen gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.

< Ausgangsbildschirm>

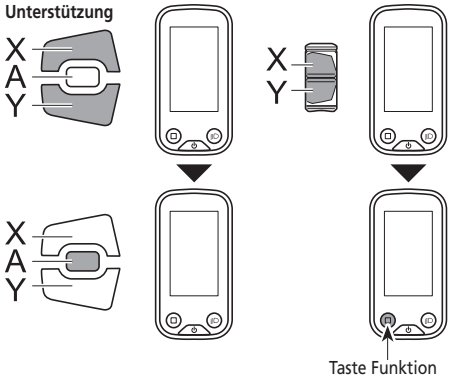
< Menü Einstellbildschirm >

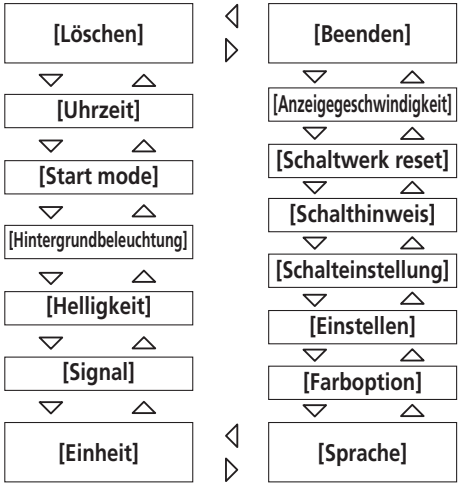


3. Wählen Sie den Menüpunkt.

(1) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor im Menü Einstellungen zu bewegen.

(2) Drücken Sie Unterstützen-A. Falls Sie SW-E7000 verwenden, drücken Sie die Funktionstaste.
Das Display wechselt zum gewählten Menü-Punkt.





Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Löschen]	Rückstellen der Fahrtstrecke oder der Einstellwerte.
[Uhrzeit]	Stellt die momentane Zeit ein.
[Start mode]*1	Stellt die Start-Übersetzung ein
[Hintergrundbeleuchtung]	Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Displays.
[Helligkeit]	Stellt die Anzeigehelligkeit ein.
[Signal]	EIN- und AUSschalten des Pieptons
[Einheit]	Umschalten zwischen km und Meilen.
[Sprache]	Stellt die Sprache des Displays ein.
[Farboption]	Wählen Sie die auf dem Display angezeigte Schriftfarbe zwischen schwarz und weiß.
[Einstellen]*2	Anpassen der elektronischen Gangschaltung
[Schalteinstellung]*2	Anpassen des Schaltzeitpunkts
[Schalthinweis]*2	EIN- und AUSschalten der Schaltempfehlung
[Schaltwerk reset]*3	Aktivieren des Zurücksetzens des RD-Schutzes
[Anzeigegeschwindigkeit]	Stellt die auf dem Display angezeigte Geschwindigkeit ein, um mit einem anderen Gerät übereinzustimmen.
[Beenden]	Zurückkehren zum Hauptbildschirm.

X

Y

* 1 Nur für elektronische Schaltung mit Nabenschaltung
* 2 Nur für elektronische Schaltung
* 3 Nur für elektronische Schaltung mit Schaltwerk

■ Start (SC-E7000)

Falls der Unterstützungsschalter nicht verbunden ist, kann das Einstellungsmenü nicht angezeigt werden.

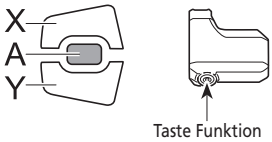
1. Stoppen Sie Ihr Fahrrad.

2. Führen Sie das Folgende durch, um zum Einstellungsmenü zu wechseln.
- Stellen Sie sicher, dass nicht [TRIP] auf dem Bildschirm-Display angezeigt wird und halten Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste so lange gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.
- Halten Sie die Unterstützen-X und Unterstützen-Y zusammen gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.

<Ausgangsbildschirm>

<Menü Einstellbildschirm>

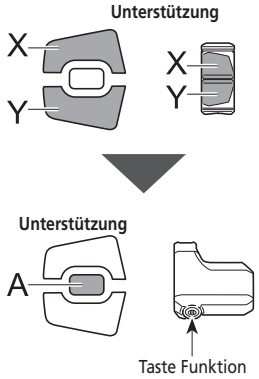
Unterstützung

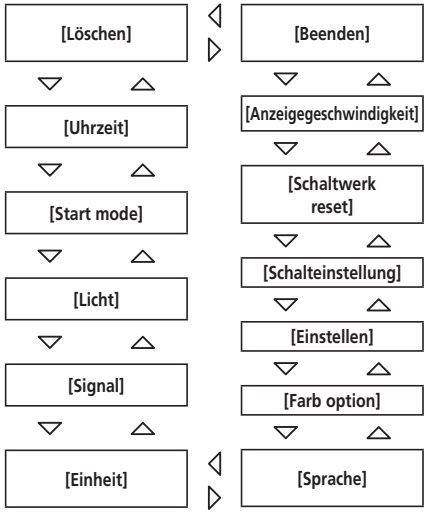


3. Wählen Sie den Menüpunkt.

(1) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor im Menü Einstellungen zu bewegen.

(2) Drücken Sie die Taste Funktion.
Das Display wechselt zum gewählten Menü-Punkt.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.





Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Löschen]	Einstellungen löschen
[Uhrzeit]	Uhreinstellungen
[Start mode] *1	Stellt die Start-Übersetzung ein.
[Licht]	Ein- und Ausschalten des Lichts
[Signal]	Ein- und Ausschalten des Pieptons
[Einheit]	Umschalten zwischen km und Meilen
[Sprache]	Spracheinstellung
[Farb option]	Einstellung der Farboption
[Schalteinstellung]*2	Anpassen der elektronischen Gangschaltung
[Schaltwerk reset]*3	Aktivieren des Schaltwerk Resets
[Anzeigegeschwindigkeit]	Stellt die auf dem Display angezeigte Geschwindigkeit ein, um mit einem anderen Gerät übereinzustimmen.
[Beenden]	Zurückkehren zum Hauptbildschirm

X

Y

* 1 Nur für elektronische Schaltung mit Nabenschaltung
* 2 Nur für elektronische Schaltung
* 3 Nur für elektronische Schaltung mit Schaltwerk

■ [Löschen] Zurücksetzen der Einstellung

Rückstellen der Fahrtstrecke oder der Einstellwerte.

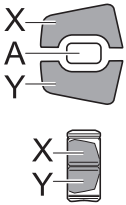
1. Gehen Sie zum Menü [Löschen].

(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.

(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Löschen] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um auszuwählen, was Sie zurücksetzen möchten.

Unterstützung



< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Beenden]	Zurück zum Menü Einstellungen.
[TRIP]	Zurücksetzen der Fahrtstrecke Wenn [TRIP] (Fahrtstrecke) gelöscht wird, werden ebenfalls [ZEIT] (mögliche Zeit), [Økm/h] / [AVG] (durchschnittliche Geschwindigkeit), [MAX] (maximale Geschwindigkeit) gelöscht.
[Voreinstellung]*	Zurücksetzen der Einstellungen des Fahrradcomputers.

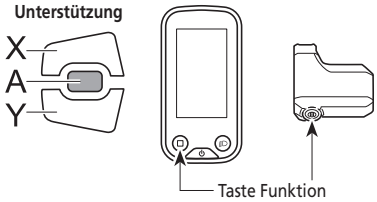
* Nur SC-E6100

Elements und Standardwerte, die durch [Voreinstellung] zurückgesetzt werden, sind:

- [Hintergrundbeleuchtung]: [EIN]
- [Signal]: [EIN]
- [Einheit]: [km]
- [Sprache]: [English]
- [Helligkeit]: [3]
- [Farboption]: [Weiss]

3. Drücken Sie die Funktionstaste, um den gewählten Punkt zurück zu setzen. Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

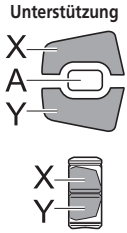


■ [Uhrzeit] Zeiteinstellung

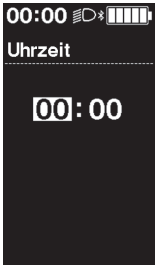
Stellt die momentane Zeit ein. Stellen Sie erst die „Stunde“ und dann die „Minute“ ein.
In Schritt 2 und 4 des untenstehenden Vorgangs können Sie die Werte schnell ändern, indem Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y gedrückt halten.

1. Gehen Sie zum Menü [Uhrzeit].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Uhrzeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie zum Einstellen der Zeit die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
- Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen.
- Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern.

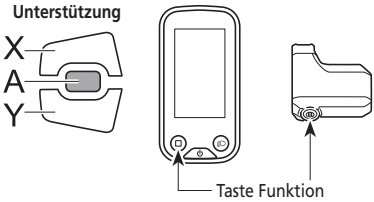


< SC-E6100 >

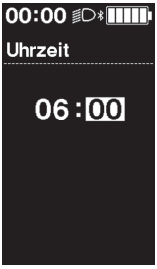


< SC-E7000 >

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
Der Cursor geht zum Minutenwert.



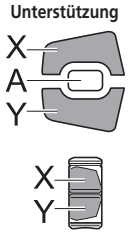
< SC-E6100 >



< SC-E7000 >

4. Drücken Sie zum Einstellen der Minutenwerte die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.

- Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen.
- Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern.

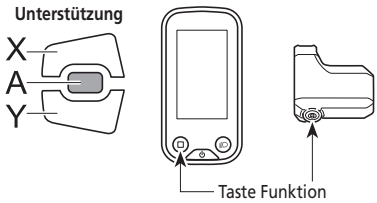


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

5. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

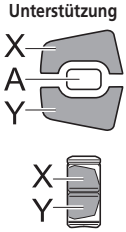


■ [Start mode] Einstellung des Startmodus

Stellt die Übersetzung beim Start ein, wenn die Funktion Funktionsmerkmal verwendet wird.
Es ist möglich, dass die Übersetzung automatisch zu der voreingestellten Zahl schaltet, wenn Sie vom Stand losfahren.

1. Gehen Sie ins Menü [Start mode]
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Uhrzeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.



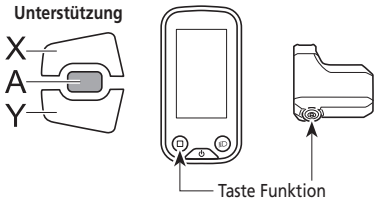
< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[AUS]	Keine Einstellung
[1 - 11]	1-11-Geschwindigkeiten*

* Die Einstellungspunkte sind in Abhängigkeit von den verwendeten Nabenschaltungen verschieden.

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

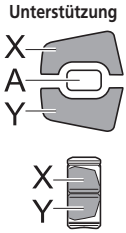


■ [Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Nur SC-E6100)

Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Displays.

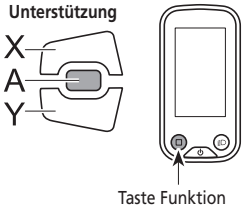
1. Gehen Sie zum Menü [Hintergrundbeleuchtung].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Hintergrundbeleuchtung] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Immer eingeschaltet
[AUS]	Immer ausgeschaltet
[MANUELL]	Wird zusammen mit der batteriebetriebenen Leuchte ein-und ausgeschaltet

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



■ [Helligkeit] Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung (Nur SC-E6100)

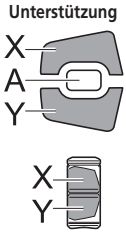
Stellt die Anzeigehelligkeit ein.

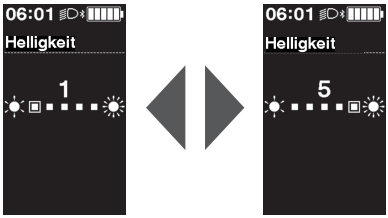
1. Gehen Sie zum Menü [Helligkeit].

(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.

(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Helligkeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

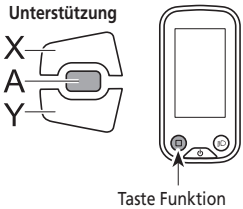
2. Drücken Sie zum Einstellen der Helligkeit die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
Es stehen 5 Helligkeitsstufen zur Verfügung.





3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

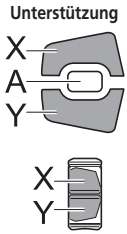


■ [Licht] Licht EIN/AUS (nur SC-E7000)

Konfigurieren Sie die Einstellung der batteriebetriebene Leuchte.

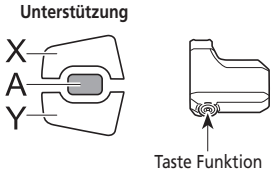
1. Gehen Sie zum Menü [Licht].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Licht] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um die gewünschte Einstellung zu wählen.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Licht stets eingeschaltet
[AUS]	Licht stets ausgeschaltet

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.

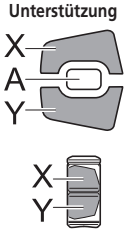


■ [Signal] Signaltoneinstellung

EIN- und AUSschalten des Pieptons.
Selbst wenn der [Signal] auf [AUS] gestellt ist, ertönt ein Piepton, wenn ein Bedienfehler, ein Systemfehler usw. auftritt.

1. Gehen Sie zum Menü [Signal].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Signal] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

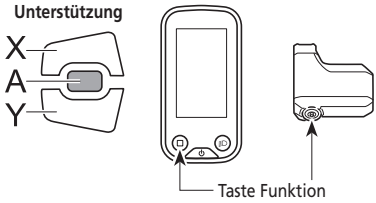


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Piepton aktivieren
[AUS]	Piepton deaktivieren

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

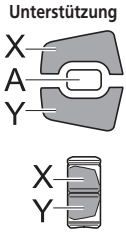


■ [Einheit] Wechsel zwischen km/mls

Wechselt zwischen Kilometern und Meilen.

1. Gehen Sie zum Menü [Einheit].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Einheit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das sie konfigurieren möchten.

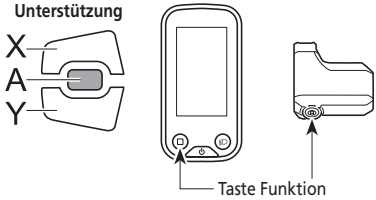


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[km]	In km angezeigt
[mile]	In Meilen angezeigt

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

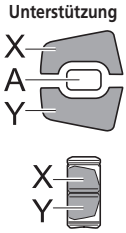


■ [Sprache] Spracheinstellung

Stellt die Sprache des Displays ein.

1. Gehen Sie zum Menü [Sprache].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Sprache] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das sie konfigurieren möchten.

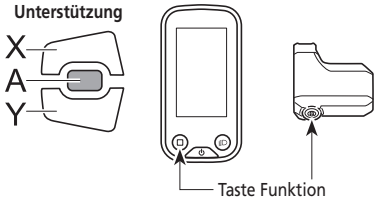


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten
[English]
[Français]
[Deutsch]
[Nederlands]
[Italiano]
[Español]

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

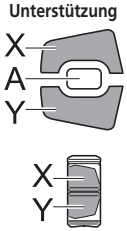


■ [Farboption] / [Farb option] Einstellung der Farboption

Wählen Sie bei der Schriftfarbe zwischen schwarz und weiß.

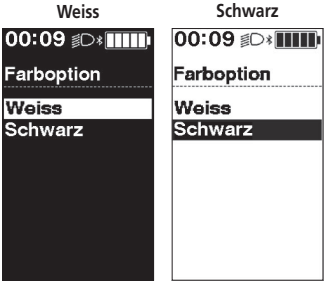
1. Gehen Sie zum Menü [Farboption].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Farboption] / [Farb option] zu wählen und drücken Sie dann die Funktionstaste.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.



Einstellmöglichkeiten
[Weiss]
[Schwarz]

< SC-E6100 >

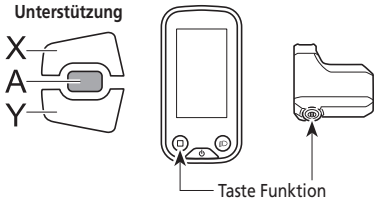


< SC-E7000 >

[Weiss]

[Schwarz]

3. Drücken Sie die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



■ [Einstellen] Einstellung der Gangschaltung mit der elektronischen Gangschaltung

Wenn Sie das hintere Schaltwerk einstellen müssen, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

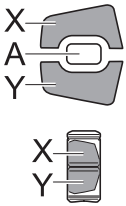
■ [Schalteinstellung] Einstellung der automatischen Schaltfolge

Einstellen des Schaltzeitpunkts des automatischen Schaltmodus.
Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Schaltempfehlung bei manuellem Schaltmodus auf dem Display angezeigt wird.

1. Gehen Sie zum Menü [Schalteinstellung].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie auf Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schalteinstellung] zu wählen und drücken Sie dann auf die Funktionstaste.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

2. Drücken Sie zum Einstellen der Werte die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
- Drücken von Unterstützen-X passt die Werte nach oben an, um den Schaltzeitpunkt einzustellen und das Pedalieren leichter zu machen.
- Drücken von Unterstützen-Y passt die Werte nach unten an, um die Schaltfolge einzustellen und das Pedalieren schwerer zu machen.

Unterstützung

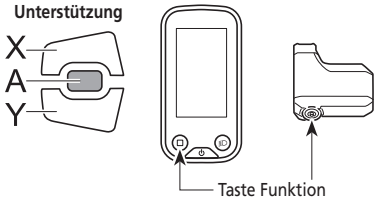


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung

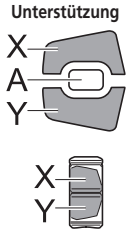


■ [Schalthinweis] Einstellung des Schalthinweises (Nur SC-E6100)

EIN- und AUSschalten der Schaltempfehlung.
Wenn die manuelle Schaltempfehlung [EIN] geschaltet ist, zeigt Sie Ihnen den empfohlenen Schaltzeitpunkt an, basierend auf den Fahrbedingungen des Fahrrads.

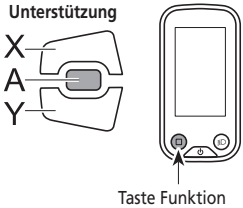
1. Gehen Sie zum Menü [Schalthinweis].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schalthinweis] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Schalthinweis aktivieren
[AUS]	Schalthinweis deaktivieren

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

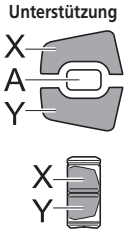


■ [Schaltwerk reset] RD-Schutz zurücksetzen

Um das System vor Stürzen usw. zu schützen, falls das Fahrrad einem starken Aufprall ausgesetzt ist, ist die „RD-Schutzfunktion“ aktiviert. Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk wird sofort getrennt, wodurch das Schaltwerk außer Betrieb gesetzt wird. Durch die Ausführung von „Zurücksetzen des RD-Schutzes“ wird die Verbindung zwischen Motor und Gelenk wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerk zurückgesetzt.

1. Gehen Sie zum Menü [Schaltwerk reset].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie auf Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schaltwerk reset] zu wählen, drücken Sie dann auf Unterstützen-A oder die Taste Funktion.

2. Drücken Sie die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [OK] zu wählen.

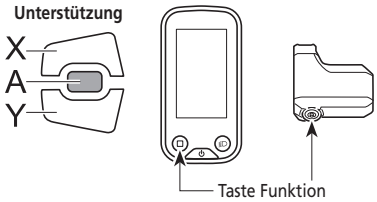


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[OK]	Ausführen von [Schaltwerk reset].
[Abbrechen]	Abbrechen und zurück zum Einstellungsmenü.

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Taste Funktion.



< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

4. Drehen Sie die Kurbel.
Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk ist wiederhergestellt.

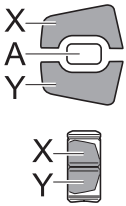
■ [Anzeigegeschwindigkeit] Einstellen der Anzeigegeschwindigkeit

Stellt die auf dem Display angezeigte Geschwindigkeit ein, wenn es Abweichungen zwischen der angezeigten Geschwindigkeit auf dem Fahrradcomputer und der auf anderen Geräten gibt.
Wenn das Display des Fahrradcomputers eingestellt wird, kann die tatsächliche Geschwindigkeit höher als die angezeigte Geschwindigkeit sein. Bedenken Sie dies, wenn Sie in Bereichen mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung fahren.

1. Gehen Sie ins Menü [Anzeigegeschwindigkeit].
(1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
(2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, wählen Sie [Anzeigegeschwindigkeit] und drücken Sie dann die Funktionstaste.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

2. Drücken Sie zum Einstellen der Zahl die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
- Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen. Der für die Geschwindigkeit angezeigte Wert steigt.
- Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern. Der für die Geschwindigkeit angezeigte Wert sinkt.

Unterstützung

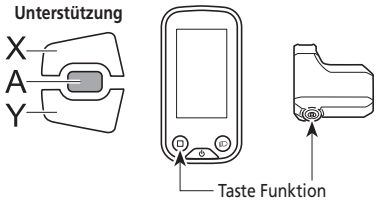


< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung



■ [Beenden] Schließen des Einstellbildschirms

Zurückkehren zum Hauptbildschirm.

1. Starten Sie das Einstellungsmenü.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Beenden] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

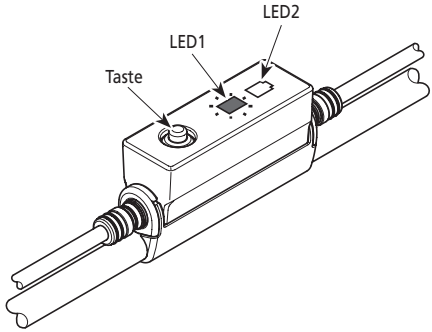
Einstellungen (EW-EN100)

Die Einstellfunktion kann nicht beim Fahrradfahren verwendet werden.

■ Zurücksetzen des RD-Schutzes

Um das System vor Stürzen usw. zu schützen, falls das Fahrrad einem starken Aufprall ausgesetzt ist, ist die „RD-Schutzfunktion" aktiviert. Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk wird sofort getrennt, wodurch das Schaltwerk außer Betrieb gesetzt wird.
Durch die Ausführung von „Zurücksetzen des RD-Schutzes" wird die Verbindung zwischen Motor und Gelenk wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerk zurückgesetzt.

1. Halten Sie die Taste gedrückt (für etwa acht Sekunden), bis die LED1 rot blinkt.
Lassen Sie die Taste los, sobald die LED1 blinkt. Wenn nur die LED1 rot blinkt, befindet sich das System im Schaltwerk Reset-Modus.



2. Drehen Sie die Kurbel.
Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk ist wiederhergestellt.

■ Einstellen

Sie können die Gangschaltung nur bei Gebrauch einer elektronischen Gangschaltung einstellen.
Wenn Sie den Umwerfer einstellen müssen, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

Verbindung und Kommunikation mit Geräten

Das System kann konfiguriert werden und ein Update der Firmware vorgenommen werden, wenn das Fahrrad an ein Gerät (PC/Tablet) angeschlossen ist.
Sie benötigen E-TUBE PROJECT zum Konfigurieren von SHIMANO STEPS und zum Updaten der Firmware.
Laden Sie E-TUBE PROJECT von der Support-Website herunter (http://e-tubeproject.shimano.com).
Eine Installationsanleitung für ein E-TUBE PROJECT ist auf der Support-Website zu finden.

- SM-PCE1/SM-PCE02 werden benötigt, um SHIMANO STEPS mit einem PC zu verbinden. In den folgenden Situationen werden SM-JC40/JC41 benötigt.
  - Es gibt keine freien E-TUBE-Anschlüsse am Fahrradcomputer (zum Beispiel wenn Sie eine elektronische Gangschaltung verwenden)
  - Wenn Sie die Schaltereinheit selbst mit dem PC verbinden
- Änderungen der Firmware vorbehalten.
- Während des Aufladens des Akkus sind ein Anschließen an den PC und ein Datenaustausch nicht möglich. Stellen Sie keine Verbindung mit einem elektronischen Gerät her, wenn der Akku geladen wird.

■ Über drahtlose Funktionen

Funktionen

Sie können die Software über E-TUBE PROJECT aktualisieren, um die neuesten Funktionen zu überprüfen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Verkäufer.

Verbindung ANT

Die Einheit für drahtlose Signalübertragung überträgt alle Daten vom Hauptbildschirm des Fahrradcomputers.

Bluetooth® LE-Verbindung

Für die Erstellung einer Bluetooth LE-Verbindung mit einem Smartphone/Tablet kann E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets verwendet werden.
E-TUBE RIDE kann verwendet werden, um Fahrtdaten auf einem mit Bluetooth® LE verbundenen Mobiltelefon zu prüfen, selbst wenn EW-EN100 verwendet wird.

Wie man eine Verbindung herstellt

Um eine Verbindung herzustellen, muss sich das an SC-E6100, SC-E7000 oder EW-EN100 angeschlossene Gerät im Verbindungsmodus befinden. Eine Anleitung wie man das Gerät in den Verbindungsmodus schaltet, finden Sie im Geräte-Handbuch.

Digitales drahtloses System mit 2,4 GHz

Die digitale drahtlose Technologie mit einer Frequenz von 2,4 GHz ist die gleiche, die auch für WLAN verwendet wird.
In sehr seltenen Fällen kann es vorkommen, dass Orte und die folgenden Dinge starke elektromagnetische Wellen und Interferenzen verursachen, welche die Messgenauigkeit beeinträchtigen könnten.

- Nähe zu Fernsehgeräten, Computern, Radios, Motoren oder Fahrten in Autos und Zügen.
- Bahnübergänge und Bahntrassen in der Nähe, die Umgebung von Sendestationen für TV-Signale oder Radarstationen.
- Sonstige drahtlose Computer oder digital gesteuerte Lichter.

Spezifikationen für drahtlose Systeme

Modell-Nr.	SC-E6100	SC-E7000	EW-EN100
Frequenzband	2.402–2.480 MHz	2.402–2.480 MHz	2.402–2.480 MHz
Maximale Radiofrequenzstärke	+4 dBm	+4 dBm	+4 dBm
Firmware-Version	4.0.0	4.0.0	4.0.0

Fehler und Fehlerbeseitigung

■ Fehleranzeige auf LED-Lampe des Akkus

Systemfehler und ähnliche Warnungen werden über verschiedene Leuchtmuster über die Akku-LED-Lampen angezeigt.
Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Art der Fehleranzeige	Anzeige-Zustand	Leucht-muster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikationsfehler mit dem System des Fahrrads	☼ ● ● ● ○	Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird der Akku abgeschaltet.	☼ ● ● ○ ●	Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist.
Fehler bei Sicherheitsauthentifizierung	Dies wird im Display angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird im Display angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.	☼ ● ○ ● ●	Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel.
Fehler beim Laden	Dies wird im Display angezeigt, wenn ein Fehler beim Laden auftritt.	☼ ○ ● ● ●	Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku und drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus; falls ein Fehler angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Fehlfunktion des Akku	Elektrischer Fehler im Akku	☼ ● ● ● ☼	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☼ : Blinkt

■ Fehlermeldungen am Fahrradcomputer

Warnung

Wenn die Situation geklärt ist, verschwindet die Anzeige.
Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn eine Warnung im Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Antriebsunterstützung bereitgestellt wird, kann sinken.	Bitten Sie Ihren Verkäufer oder örtlichen Fahrradfachhändler um Unterstützung, da die Möglichkeit eines folgenden Problems besteht: • Der Geschwindigkeitssensor wurde falsch montiert. • Der der Bremsscheibe beigefügte Magnet ging verloren.
W013	Initialisierung des Drehmomentsensors nicht normal abgeschlossen.	Der Antrieb wird geringer als normal sein.	Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, ohne auf ein Pedal zu treten, um den Strom wieder EINzuschalten.
W020	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird die Akkuleistung abgeschaltet.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Sollte der Temperaturbereich, in dem ein Entladen möglich ist, überschritten worden sein, lassen Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Sollte der Temperaturbereich, in dem ein Entladen möglich ist, unterschritten worden sein, bringen Sie den Akku in einen Innenraum o. ä., bis die Innentemperatur des Akkus eine geeignete Temperatur erreicht hat.
W032	Der montierte Umwerfer unterscheidet sich von dem im System konfi gurierten Umwerfer.	Schalten ist nicht möglich.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige auf dem Display zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Taster Ein-/Aus des Akkus.
- Akku aus der Akkuhalterung entfernen.

HINWEIS

Wenn sich die Situation nicht verbessert, nachdem der Strom wieder EINgeschaltet wurde, nehmen Sie Kontakt mit einer Vertretung auf.

< SC-E6100 >

< SC-E7000 >

Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn ein Fehler auf dem Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.
E013	In der Firmware der Antriebseinheit wurde eine Anomalie erkannt.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.
E014	Der Geschwindigkeitssensor wurde eventuell falsch montiert.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.
E020	Es wurde eine Kommunikationsfehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.
E021	Der an die Antriebseinheit angeschlossene Akku entspricht den Systemstandards, wird aber nicht unterstützt.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.
E022	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht nicht den Systemstandards.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.
E023	Elektrischer Fehler im Akku	Keine Systemfunktionen werden starten.	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.

Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn ein Fehler auf dem Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E024	Kommunikationsfehler mit dem System des Fahrrads	Keine Systemfunktionen werden starten.	Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist.
E025	Dies wird im Display angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird im Display angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel.
E030	Die montierten Schaltkomponenten unterscheiden sich von den Komponenten, die im System konfiguriert sind.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.
E033	Die aktuelle Firmware ist nicht mit dem System kompatibel.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.
E043	Eventuell ist die Firmware des Fahrradcomputers beschädigt.	Unterstützung wird während der Fahrt nicht bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder einen Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe.

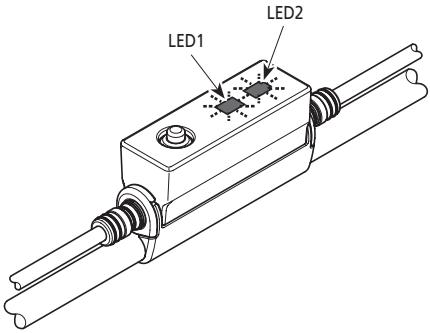
■ Fehleranzeigen (EW-EN100)

Wenn ein Fehler auftritt, blinken die zwei LEDs auf EW-EN100 schnell und gleichzeitig rot.

Wenn dies auftritt, folgen Sie einem der unten gezeigten Vorgänge, um die Anzeige zurück zu setzen.

- Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten.
- Nehmen Sie den Akku aus der Halterung.

Wenn sich die Situation nicht verbessert, nachdem der Strom wieder EINgeschaltet wurde, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Verkäufer oder einem Fahrradhändler in Ihrer Nähe auf.



■ Fehlersuche

Funktion Unterstützung

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Antrieb bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku ist überhitzt möglicherweise.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit (DU-E6100/DU-E6110), Fahrradcomputer (SC-E6100) oder der Unterstützungsschalter (SW-E6010/SW-E7000) könnten falsch angeschlossen sein oder es könnte mit einem oder mehreren von ihnen ein Problem geben.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie das Display des Fahrradcomputers. Bei Geschwindigkeiten von 25 km/h oder höher wird kein Antrieb bereitgestellt.
	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [HOCH]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist das System EINgeschaltet?	Falls Sie unten genannte Schritte durchgeführt und immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer. Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Fahrradcomputers oder des Akkus, um ihn EINzuschalten.
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und je nachdem, ob die Leuchte EIN- oder AUSgeschaltet ist, kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Eigenschaften des Akkus verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [HOCH]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Der Akku ist möglicherweise schwach.	Prüfen Sie das Maß der Antriebs erneut nach gründlichem Laden des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

Akku

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Alle fünf Akkuladestandanzeigen leuchten kontinuierlich auf.	Die Firmware-Version der Antriebseinheit ist möglicherweise nicht mehr aktuell.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer und prüfen Sie die Firmware-Version.
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Ziehen Sie den Ladestecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist der Ladeadapter sicher an den Ladestecker oder den Ladegerät-Anschluss des Akkus angeschlossen?	Schließen Sie den Ladeadapter sicher an den Ladestecker oder den Ladegerät-Anschluss des Akkus an und starten Sie den Ladevorgang erneut. Wenn der Akku immer noch nicht lädt, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist die Anschlussklemme für Akkuladegerät, Ladeadapter oder Akku verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trocknen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku und das Akkuladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Akkuladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie die Verbindung auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Ladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Der Akku kann nicht entfernt werden.		Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Der ausgetauschte Akku funktioniert nicht.	Die Firmware der Antriebseinheit ist möglicherweise nicht kompatibel mit dem Akku.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer, um Informationen zur Kompatibilität zu erhalten.

Beleuchtung

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Frontleuchte oder die Rückleuchte leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-TUBE PROJECT Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Fahrradcomputer wird nicht auf dem Display angezeigt, wenn Sie die Ein-/ Ausschalttaste des Akkus drücken.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie den Strom erneut ein.
	Ist der Strom eingeschaltet?	Halten Sie den Taster Ein-/Aus gedrückt, um den Strom einzuschalten.
	Wird der Akku aufgeladen?	Wenn der Akku am Fahrrad montiert ist und gerade geladen wird, kann er nicht eingeschaltet werden. Unterbrechen Sie das Laden.
	Ist der Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung montiert?	Montieren Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß. Lesen Sie dazu „Montieren und Entfernen des Fahrradcomputers“.
	Ist der Stecker ordnungsgemäß auf dem Stromkabel montiert?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Unter Umständen ist eine Komponente angeschlossen, die das System nicht identifizieren kann.	Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
< SC-E6100 > Das System startet nicht, wenn Sie die Ein-/ Ausschalttaste des Fahrradcomputers gedrückt halten.	Haben Sie den Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum hinweg bei niedrigen Temperaturen verwendet oder ihn solchen ausgesetzt?	Wird der Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen genutzt oder diesen ausgesetzt, lässt er sich eventuell nicht mehr einschalten. Schalten Sie ihn mithilfe der Ein-/ Ausschalttaste des Akkus ein. Wenn er sich immer noch nicht einschaltet, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist der Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung montiert?	Montieren Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß. Lesen Sie dazu „Montieren und Entfernen des Fahrradcomputers“.
Die Gangstufe wird nicht auf dem Display angezeigt.	Die Gangstufe wird nur auf dem Display angezeigt, wenn die elektronische Gangschaltung montiert ist.	Prüfen Sie, ob der Stecker vom Stromkabel abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Kann der Piepton abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe „[Signal] Signaltoneinstellung“.
< SC-E6100 > Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe „[Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (nur SC-E6100)“.
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie Fahrradfahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn feststellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Pieptöne und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Pieptöne.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Display des Fahrradcomputers angezeigt wird. Siehe den Abschnitt „Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer" und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich einen elektronischen Gangschaltmodus verwende, habe ich das Gefühl, dass der Antrieb beim Schalten schwächer wird.	Dies tritt auf, da der Grad des Antriebs von der Computersteuerung auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Einstellung der Gangschaltung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	**Bei mechanischem Schalten** Passen Sie die Spannung des Zugs an. Für genauere Informationen siehe die Serviceanleitungen für den Umwerfer. **Bei elektronischem Schalten** Wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
Wenn Sie mit dem Fahrrad anhalten, schaltet die Übersetzung nicht in die Position, die im Funktionsmerkmal voreingestellt ist.	Unter Umständen haben Sie zu starken Druck auf die Pedale ausgeübt.	Wenn Sie nur leichten Druck auf die Pedale ausüben, erleichtert dies den Wechsel der Übersetzung.

* **Schlüsselnummer**

Die Nummer, die am Schlüssel angebracht ist, ist erforderlich, wenn Sie zusätzliche Schlüssel kaufen müssen. Notieren Sie die Nummer im folgenden Feld und bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf.

Schlüsselnummer

Bitte beachten: Änderungen im Interesse der technischen Weiterentwicklung bleiben jederzeit vorbehalten. (German)